860
C1 G6
opy 1

Herrliches Panorama der Schönheit, Wissenschaft und Industrie.

Bilder in Farben.

Die Unterzeichnung des Louisiana Ankaufs Vertrages:

Dies schöne Frontispiece in 10 Farben repräsentiert Livingston (sitzend), Marbois (schreibend), und Monroe, in der Tracht jener Zeit, wie sie ihre Namen unter eins der wichtigsten Dokumente in Amerika's Geschichte setzen. Ausgeführt speziell für dieses Werk, und mit großen Kosten, von einem bekannten Künstler. — Die ganze herrliche Elfenbein Stadt ist hier reproduziert mit Pinsel und Kamera, teils in natürlichen Farben, nach dem Leben. Die prächtige Sammlung von Ansichten sollte ihren Platz finden in jedem Heim, in jeder Bibliothek und Schule. Unübertrefflich als Andenken an die größte und schönste aller Welt Ausstellungen, ob man dieselbe gesehen hat oder nicht. Das schmucke Buch eignet sich vorzüglich **als Geschenk** für Verwandte und Freunde.

Ansichten

von der

Weltausstellung in St. Louis

mit dem

höchst interessanten „Pike"

in Farben

Original Photographieen der wundervollen Bauten und architektonischen Schönheiten — Großartige Paläste — Fantastische fremde Gebäude — Staaten Häuser — Curiose öffentliche Schaustellungen — Staunenswerte Sehenswürdigkeiten an dem Pike — Wunderbare Vereinigung aller Wissenschaften und Künste — Zahlreiche characteristische Ansichten aus der unternehmungslustigen Stadt St. Louis — Parks, Gärten, Kirchen, Monumente, öffentliche und Privat-Gebäude, u. s. w.

Scenisches Panorama von künstlerischer Schönheit

Copyright, 1904.
By William H. Lee.

All rights reserved.

CHICAGO, U. S. A.

LAIRD & LEE, PUBLISHERS.

Kunst, Wissenschaft, Industrie, Geschichte

LIBRARY of CONGRESS
Two Copies Received
SEP 12 1904
Copyright Entry
Sep 3. 1904
CLASS a XXc. No.
95783
COPY B

T860
C166
T860
C166

Das hundertjährige Jubiläum des Ankaufs von Louisiana wurde am 30. April 1903 mit großem Glanz gefeiert, und die Weltausstellung zu Ehren jener weltgeschichtlichen Tatsache ist ein bedeutungsvolles Unternehmen, durchgeführt von Männern mit unbeugsamem Willen, eisernem Charakter und unermüdlichem Fleiß.

Das Gebiet des Louisiana Territoriums umschließt die folgenden 14 jetzigen Staaten und Territorien: Arkansas, Indian Territory, Oklahoma, Louisiana, Colorado, Kansas, Missouri, Iowa, Nebraska, Wyoming, Montana, Nord- und Süd-Dakota, und Minnesota. Von Frankreich an Spanien abgetreten 1763; wieder an Frankreich verkauft 1890; an die Vereinigten Staaten verkauft für 15 Millionen Dollars 1803. Größe 1,240,556 Quadratmeilen, fast ein drittel des Areals der ganzen Union.

Die Ausstellung wurde am 30. April 1904 eröffnet. Sie bedeckt 1240 Acker, und kostet 50 Millionen. Es ist die größte und vollständigste Vereinigung aller Erfindungen und aller Zeiten. Die fünfzehn Riesenpaläste sind Wunder der Architektur, gefüllt mit märchenhaften Schätzen. Imposante Gebäude, vereinigt in der Elfenbein-Stadt, repräsentieren fast jeden Staat und jedes Volk auf der Erde, — ein Labyrinth der Ueberraschungen, ein Zaubergarten, ein Feenland mit Wald und Bach und Wiesen, prangend in allen Regenbogenfarben.

Dies prächtige Album ist das schönste und vollständigste Andenken von dieser großartigsten aller Weltausstellungen, und ein reizendes Geschenk für Freunde und Verwandte.

Verdeutschung

der

Beschreibungen der einzelnen Bilder.

Nach dem Alphabet geordnet.

Alaska. — $13,987. — $50,000.* Die Geheimnisse des Klondike; Proben des Goldes und anderer kostbarer Mineralien; neueste Bergwerk-Methoden und die Produkte des Landes; Hundepost.

Alte Pflanzung. — Enthält Darstellungen aus dem Pflanzerleben im Süden zur Zeit der Sklaverei: Religiöse Negerversammlungn im Lager, Negertheater, in welchem alle die grotesken Tänze der Schwarzen aufgeführt werden und viele andere realistische Einzelheiten.

Alte Stadt Manila. Nach dem Gemälde von Louis Biedermann. Wettluftfahrt. Festungswälle mit Schießscharten und Türmen. Die berühmte Brücke von Spanien, welche den Pasig Fluß überschreitet, von massivem Mauerwerk mit reichen Balluftraden. Links ist das Gebäude für Landwirtschaft.

Altes Wohnhaus in Virginien. — Erbaut im Jahre 1803.

Alt Rom. — Eine Straße der ewigen Stadt zur Zeit des Augustus. Gladiatorenkämpfe und Wettkämpfe in der Arena versetzen den Zuschauer in die Zeit wo die ersten Christen von barbarischen Despoten zu Tode gemartert wurden. Gegen 700 verschiedene geschichtlich getreue Kostüme werden gezeigt, auch das brennende Rom, unter Mitwirkung von 400 Personen.

Ankaufs-Denkmal. — 100 Fuß hoch. Unterer Durchmesser 55 Fuß. Gekrönt mit einem riesigen Standbild: der Frieden. Der Fuß ist umgeben von allegorischen Figuren, welche die Eroberung des Mississippi- und Missouri-Gebietes darstellen. Links der Industrie-Palast.

Ansicht des „Pike" aus der Vogelschau. — Ein Blick westwärts auf den Pike bietet ein fremdartiges, blendendes Bild.

Argentinien. — 100 bei 100 Fuß. Kosten $80,000. Dies Gebäude ist teilweise eine Nachahmung des Regierungspalastes zu Buenos Ayres, bekannt unter dem Namen „Casa Rosada". Steht dem nördlichen Ende des Verwaltungsgebäudes gegenüber.

---

* Bei den Gebäuden der Staaten und Nationen bedeutet die erste Zahl die Baukosten, die zweite die Gesammtkosten der Ausstellung.

Arizona. — 26 bei 44 Fuß. $2,500. — $30,000. Der kleinste Staatspavillon; enthält jedoch eine der vollständigsten, einzigartigsten, und anziehendsten Ausstellungen. Der wegen seiner Rieselfelder und Metalle bekannte Staat legt große Ehre ein.

Arkansas, 84 bei 100 Fuß. $17,000. — $100,000. Jedes Stück von dem Baumaterial ist im Staat Arkansas produziert. Die inneren Dekorationen sind das Werk heimischer Künstler.

Battle Abbey. — Getreue Nachbildung des Klosters bei Hastings in England, von welchem die Schlacht ihren Namen hat, durch welche die Normannen England eroberten im Jahre 1066. Enthält ein Cyclorama der großen amerikanischen Schlachten, von der Revolution bis zu der Eroberung der Philippinen.

Belgien. — 267 bei 191 Fuß. $100,000. Ein höchst merkwürdiges, elegantes Gebäude ohne Fenster. Dem alten Rathause in Antwerpen nachgebildet. Ueber 100 Künstler sind in der großartigen Ausstellung von 300 Bildern vertreten.

Bergbau und Metallurgie. — 525 bei 750 Fuß. Baukosten $498,000. Bedeckt 9 Acker. Das Karnies ist 60 Fuß über der Erde. Ganz neuer Stil. Obelisken an allen Haupteingängen. Unter den vorstehenden Dächern schattige Spazierwege. Zwiebelkuppeln, offene Corridore, stattliche Säulen, ausgesuchte Dekoration. Enthält groß Metallschätze aus dem goldenen Westen und fremden Ländern.

1. Bischöfliche Methodistenkirche St. Johannes. — 2. Zweite Presbyterianer Kirche. 3. Reformierte jüdische Gemeinde „Schaare Emeth".

Blumenuhr. — Landwirtschaftsgebäude im Hintergrunde. — Zifferblatt der Uhr hat 100 Fuß Durchmesser; Ziffern 15 Fuß lang; Minutenzeiger 50 Fuß. Nachts von 1,000 elektrischen Lampen beleuchtet. Die alles bedeckenden Blumen wachsen in Stahltrögen. Ein prachtvoller Anblick.

Brasilien. — $135,000 — $600,000. Seine zierlichen Türme und Riesenkuppel machen dies Gebäude zu einem der schönsten und anziehendsten unter denen des Auslands.

Burenkrieg. — Naturgetreue Darstellung der berühmtesten Schlachten aus dem jüngsten Krieg im Transvaal, einschließlich die von Colenso, Dec. 15. 1899, und Paardeburg, Feb. 27. 1900, wo General Cronje sich übergab. Die Darsteller sind die Buren, welche selber dort kämpften, nebst ihren wirklichen Kanonen und Uniformen.

Californien. — 100 bei 40 Fuß. $15,000, — $300,000. Eine Nachbildung der ältesten Mission im südlichen Californien, La Rabida. Die Glockentürme sind charakteristisch für den Baustil. Jede Grafschaft ist vertreten.

Canada. — Baukosten $30,000. Dies reizende Haus ist innen auf's geschmackvollste eingerichtet. Die Wände sind mit herrlichen Gemälden von canadischen Landschaften bedeckt. Enthält keine Ausstellung, sondern dient zum Empfang von Besuchern und als Hauptquartier der Beamten der Dominion.

Ceylon. — 100 bei 84 Fuß. $35,000, — $80,000. Angelegt im Stil kandischer Architektur mit innerem Hof. Verschwenderisch ausgestattet mit Getäfel, Skulpturen und Schmuckgegenständen, geschnitzten Ebenholz-Möbeln und phantastischen Lampen.

China. — $50,000, — $350,000. Getreue Nachbildung eines berühmten Palastes des Prinzen Pu Lun. Ueber 6000 einzelne, mit der Hand geschnitzte, Holzstücke, im Werte von mehr als $40,000 wurden für diesen Bau von China geschickt.

Chinesisches Dorf. — Unter der Verwaltung der chinesischen Kaufleute in Philadelphia. Eingeborene treiben hier ihre heimischen Beschäftigungen, mit Werkzeugen, wie ihre Vorfahren vor hunderten von Jahren sie benutzten. Aeußerst interessant sind auch ein Joß-Haus (Tempel) und ein chinesisches Theater.

Connecticut. — 80 bei 88 Fuß. $40,000, — $100,000. Nach dem Muster vieler moderner vornehmer Wohnhäuser. Sogenannter Colonial Stil. Auch das Innere ist in selbem Stil gehalten. Enthält eine Bibliothek, Lesezimmer und Empfangsräume für die Commission des Staates.

Cormac's Kapelle. — Nachahmung einer Kapelle, welche nebst einem gothischen Dom, Burg und Kloster, in Cashel, Grafschaft Tipperary, in Irland, auf einem 300 Fuß hohen, steilen Felsen steht, gebaut im 12. Jahrhundert.

Cuba. — $20,000, — $80,000. Ein typisches vornehmes Wohnhaus aus Havana, im Florentiner Renaissance-Stil. Mit Dachpromenade, Eckturm und Veranden. Im Garten rundum herrliche tropische Pflanzen.

Cummins' Indianer Kongreß. — Eine Schaustellung des pittoresken Lebens der Eingeborenen, mit Wigwams und Tepees. Die folgenden Indianer-Stämme sind vertreten: Sioux, Winnebagos, Apachen, Wichitas, Schwarzfüße und andere. Kriegs-, Geister-, Flöten-, Sonnen-, Skalp-, und Schlangentänze wechseln ab mit anderen pittoresken Scenen der Wilden.

Das alte St. Louis. — Die Stadt in den Tagen Laclede's: Häuser, Straßen und Trachten vor hundert Jahren. Das Heim der Pioniere der Civilisation. Realistische Darstellung eines Indianerangriffs im Jahre 1770. Vorträge über jene entlegen Zeit.

Das Gespann aus dem Thale des Todes. — Borax Bill und sein Gespann von 20 Maultieren. Der Wagen ist so groß wie ein Eisenbahn-Wagen, mit Rädern sieben Fuß hoch, und hält 1500 Gallonen. Diese Karawane reist 15 Meilen den Tag durch eine wasserlose Wüste, bedeckt mit Menschenknochen.

Der Zauber-Strudel. Ein palmenumwachsener See, 63 Fuß über dem Erdboden, durch welchen 50,000 Gallonen Wasser in jeder Minute strömen. Boote werden über einen Wasserfall gerissen, kreisen mit rasender Geschwindigkeit herum und schießen durch einen unterirdischen Kanal. Eine nervenprüfende Neuigkeit.

Deutsche Eisenbahn-Ausstellung. — Unter anderem wird hier eine Lokomotive gezeigt, welche 120 Meilen die Stunde fährt. Docks des Norddeutschen Lloyd. Karten, Photographieen und Modelle.

Deutschland. — Bedeckt 10,000 Quadratfuß, 160 Fuß hoch. $250,000, — $1,000,000. Erinnert sehr an das Schloß zu Charlottenburg, erbaut vor 200 Jahren. In der Kuppel sind ein Scheinwerfer und ein Glockenspiel, welches jede Stunde anzeigt. Die Landschaftsgärtnerei rings um dies herrliche Gebäude ist bewunderungswürdig.

Die berühmte Eads-Brücke, zwischen St. Louis und East St. Louis, über den Mississippi. Begonnen am 20. August 1867, vollendet am 4. Juli 1874. Kosten $10,000,000. Länge der eigentlichen Brücke 1,628 Fuß. Der Fahrweg ist mitten auf der Brücke 82 Fuß über dem Spiegel des Flusses. Benannt nach Col. James B. Eads, dem Chef-Ingenieur, welcher den Bau ausführte.

Die Sonne im Dienste der Menschen. — Einer der frühesten Träume der Menschheit. Was die moderne Wissenschaft lehrt über die Möglichkeit,, die Sonne als Quelle mechanischer Kraft zu benutzen.

Die Ueberschwemmung von Galveston. — Schiffe laufen in den Hafen; Eisenbahnen und elektrische Straßenwagen fahren; die Sonne geht auf und unter, der Sturm naht, es regnet, Blitz und Donner, und der Orkan welcher die Stadt unter den Meereswellen begrub.

Dratlose Telegraphie. — Der Stahlturm der Station ist nahe dem Gebäude der Presse. Die andere Station ist bei der amerikanischen Reservation. Diese hat 2 Masten, 200 Fuß hoch und 200 Fuß von einander entfernt, auf welchen die Apparate angebracht sind. Man kann vom Ausstellungsplatze nach manchen Städten telegraphieren.

Eine Ecke der Ausland-Abteilung. Nach dem Gemälde von Louis Biedermann. Im Vordergrund die Gebäude von Cuba, Brasilien, und chinesischer Pavillon, überragt von der Halle Belgien's. Eine herrliche Scene voll farbenreichen Lebens, inmitten prächtiger Anlagen, und bei Nacht von zahllosen elektrischen Lampen taghell erleuchtet.

Eine merkwürdige Rasse Menschen aus Japan. — Dieses kleine, untersetzte, behaarte Völkchen stammt von den ursprünglichen japanischen Eingeborenen ab. Sie sind verschieden von den Japanern, welche sie verächtlich „Ainos" (Hunde) nennen. Sanft und höflich, geschickt im Jagen, Fischen und Korbmachen, leben sie in kleinen rohrgedeckten Hütten. Viele sind zur englischen Kirche bekehrt und tief religiös. Sie zählen 50,000 Köpfe, und wenig ist bekannt von ihnen.

1. Einfahrt in eine der schönsten Straßen der Stadt St. Louis. — 2. Union Railway Station. — Central Bahnhof. Baukosten $6,500,000. Liegt an Marketstraße, zwischen 18. und 20. Benutzt von 22 Eisenbahnen. 3. Gerichtsgebäude von St. Louis. — 4. Rathhaus von St. Louis. Baukosten $2,000,000.

Ein wunderbares Pferd, welches liest und schreibt, zählt und Geld wechselt. Holt einen Dollar aus einem Eimer Wasser heraus, ohne zu trinken oder einen Tropfen zu verschütten.

Elektrizitäts-Palast. — 750 bei 525 Fuß. Baukosten $415,000. Bedeckt 9 Acker. Das schönste und kostspieligste aller temporären Gebäude auf dem Platz. Korinthischer Sil. Prachtvolle Statuen. Großer innerer Hof mit plätscherndem Springbrunnen. Bei Nacht mit tausenden von farbigen elektrischen Lichtern illuminirt.

Eskimo-Dorf. — Wirkliche Eskimos mit ihren Hunden; Eisberge und Eisbären; Schneefelder welche das Nordlicht zurückwerfen. Großartiger Einblick in die Polarwelt.

Ferris- oder Observations-Rad. — 36 Wagen von denen jeder 60 Personen faßt. Höchste Höhe 340 Fuß. Die Achse hat 33 Zoll Durchmesser, ist 45 Fuß lang, wiegt 56 Tonnen, und ruht auf eisernen Türmen 173 Fuß hoch. Das Fundament von Beton ist 18 Fuß dick. Ausgerüstet mit 25 Scheinwerfern und 8,000 Glühlampen. Im Vordergrund sieht man das Falstaff Wirthshaus.

Festhalle und Cascaden. — Kuppel 280 Fuß hoch; Säulengänge, 52 Fuß hoch, erstrecken sich auf beiden Seiten 750 Fuß weit. Festsaal faßt 3,500 Personen. Mittel-Cascade 300 Fuß lang, unten 150 Fuß breit. Baukosten $1,000,000. Jede Minute fließen 90,000 Gallonen Wasser durch die Pumpen. Lagune eine Meile lang.

Festhalle und Riesen-Springbrunnen. — Die Kuppel dieses prachtvollen Baues ist größer als die der Peterskirche in Rom. Die darin befindliche Orgel hat 10,059 klingende Stimmen und 140 Register, und ist die größte die je gebaut worden ist.

Fischerei-Gebäude der Regierung. — 135 Fuß im Quadrat. Verbunden mit dem Regierungs-Gebäude. Gläserne Behälter enthalten die Bewohner der Tiefe, aus allen Meeren, Seen und Flüssen der Vereinigten Staaten.

Flotten-Ausstellung. — An dem Pike. Eine befestigte Stadt, exakte Modelle amerikanischer Kriegsschiffe auf einem künstlichen Hafen. Realistische Seeschlachten, explodirende Granaten und sinkende Schiffe. Höchst interessant und lehrreich.

Frau Nancy Self. — Geboren in der Grafschaft Amelia, Virginien, am 27. Oktober 1803. Hat 8 Kinder, 34 Enkel, 71 Urenkel, 15 Ururenkel und einen Ururururenkel im Alter von 16 Jahren. Ihr Lehnstuhl wurde von Ephraim Wilder in der „Mayflower" nach Amerika gebracht. Das Spinnrad stammt aus alter Zeit.

Friede und Wohlfahrt. — Ein Seitenstück zu „Friede und Krieg", im Garten der Maschinenhalle. von Aloys Loetr. Der Künstler hat die Segnungen des Friedens meisterhaft zum Ausdruck gebracht. Die Kosten dieser herrlichen Gruppe, $40,000, wurden durch Subskription von den Friedesgesellschaften aufgebracht.

Friede und Krieg. — Die allegorische Figur der „Zeit" ist flankirt von zwei Gruppen, welche „Frieden" und „Krieg" darstellen. Im Garten der Maschinenhalle. Ein Seitenstück zum vorstehend aufgeführten Standbild.

Gebäude der schönen Künste. — Annexe, 204 bei 422 Fuß. Von Backsteinen mit Staff-Verzierungen. Umgeben von schönen Terrassen, Anlagen und Statuen. Auf einer waldigen Anhöhe, 60 Fuß über den Cascaden-Gärten. Die Ausstellungen des Auslands sind in beiden Annexen. Die Abteilungen sind geschichtlich geordnet, und geben einen guten Ueberblick, besonders der Zeit von 1803 bis 1893.

Gebäude für Körperpflege. — 182 bei 94 Fuß. Kostet $150,000. Turnhalle 70 bei 106 Fuß, 40 Fuß hoch. Wird bleiben, zum Gebrauch der Washington Universität. Ausgerüstet mit allen Geräthen und Apparaten. Ein wahres Mekka für Turner und Freunde der Gymnastik.

Gebäude für Menschenkunde. — 113 bei 263 Fuß. Baukosten $115,000. Eins der Gebäude der Universität zu Washington. Alle wilden Stämme der Erde sind hier vertreten, einschließlich der Riesen von Patagonien und Zwerge von Afrika.

Gebäude für Reisendenschutz. — 50 bei 100 Fuß. Der hübsche Bau gehört der Gesellschaft für Reisendenschutz, welche hier ihre Versammlungen hält. Jedermann willkommen.

General Grant's Blockhaus. — Erbaut von dem großen Heerführer im Jahre 1854, in der Grafschaft St. Louis, nicht weit von der Stadt St. Louis, beinahe 10 Jahre, ehe er seinen gewaltigen Ruhm als Feldherr errang.

Georgien. — $15,000. — $50,000. Das Gebäude ist eine Nachahmung von „Sutherland", dem Heim des Generals John B. Gordon in Crawfordsville. Typisch für den Stil des Südens. Angefüllt mit Erinnerungen aus den Zeiten vor dem Bürgerkriege.

Großartige Aussicht bei Tage. — Nach dem Gemälde von Louis Biedermann. Von den Terrassen am Eingang zum Deutschen Hause gesehen, bilden die blauen Gewässer der Lagune einen prächtigen Gegensatz gegen die Elfenbein-Mauern und bunten Dächer der Stadt des Wissens.

Groß-Brittanien. — 171 bei 32 Fuß. $500,000. Genaue Nachbildung der historischen Orangerie des Kensington Palastes, erbaut vor 200 Jahren nach Plänen des Sir Christopher Wren, welcher die Türme der Westminster Abtei plante. Ein Model architektonischer Schönheit.

Guatemala. — Gesammtkosten $25,000. Da die Aufmerksamkeit der ganzen Welt sich jetzt dem Panama-Kanal zuwendet, ist diese einzige Ausstellung aus Central-Amerika von besonderem Interesse.

Hagenbeck's Menagerie. — In einem Theater großgenug für 3000 Personen findet eine ununterbrochene Vorstellung statt, und zwar täglich. Schlangen im Gewicht von 225 Pfund, eine Riesen-Schildkröte von 350 Pfund, 6 Fuß lange Eidechsen, Zwitter von Löwe und Tiger, u. s. w.

Hagenbeck's Vögel. — Die Käfige sind nach dem Pike zu offen, und enthalten Vögel in den herrlichsten Farben und wunderbarem Gefieder, Kakadus, Papageien und andere höchst seltene Exemplare.

Hale's Ausstellung von Löschapparaten. — Eine Modell-Feuerwehr. Beim Einbruch des Abends begeben die Feuerleute sich zur Ruhe. Newyork bei Mondlicht. Feuer bricht aus, und die heroische Arbeit der Feuerwehr beim Bekämpfen einer mächtigen Feuersbrunst wird vorgeführt.

Haus der Hop-hoos, einer Vereinigung von amerikanischen Holzhändlern. Brannte am 24. Juni ab, wieder aufgebaut und fertig gestellt am 23. Juli.

Herrlicher Blick aus der Vogelschau. — Gesehen von den Caskaden nordwärts. Links die Electrizität und Industrie-Paläste, rechts die Säulengänge des Palastes für Unterricht. Im Hintergrund das Denkmal des Ankaufs von Louisiana. Ein Feenland, welches die Sinne unwiderstehlich gefangen nimmt.

1. Historisches Wahrzeichen. Felsen vom Southern Hotel, verbrannt im Jahre 1877, im Tower Grove Park. 2. Forest Park. Statue von Frank P. Blair, Jr., Eingang dieses schönen Vergnügungsplatzes. 3. Laclede Pavillon, am Eingang zu Forest Park, an Lindell Ave. und King's Highway Boulevard. 4. Shaw's Gardens. Ausgezeichnete Statue, den Sieg der Wissenschaft über die Unwissenheit darstellend. 5. Musik-Pavillon. Ein reizender Teil des Forest Park.

Höhlen Bewohner. — Felsenhöhlen und fremdartige Geräte, Ueberbleibsel längst vergangener Zeiten. Die Nachkommen einer besonderen Menschenrasse, die Moki und Zuni Indianer führen den Schlangentanz und den Flötentanz auf. Die Felsen sind 60 Fuß hoch.

Idaho. — 61 bei 61 Fuß. $ 8,000—40,000. Ein „bungalow" nach dem Muster der ostindischen Wohnhäuser. Das Innere stellt eine mexikanische Hacienda dar. Vollständige Ausstellung von Bergwerken und Erzen.

Illinois. — 198 bei 144 Fuß.. $50,000, — $262 000. Geräumiges Haus mit breiten Veranden. Der stattliche Eingang von Statuen Lincoln's und Grant's flankiert, Im Innern stellen prächtige Wandgemälde die Geschichte des Staates dar.

Im Jenseits. — Eine realistische Darstellung von Dante's Hölle. Schwefeldämpfe, Teufel und Teufelchen, Schmerzensschreie, der Fluß Styx, der Fährmann Charon, Fegefeuer und Paradies; überraschende optische Täuschungen.

Indiana. — 100 bei 135 Fuß. $31,400, — $150,000. Geschmackvoller, reicher Bau in französischem Renaissance-Stil. Das Innere ist höchst modern gehalten. Eine Modell-Maisfarm bildet einen Theil der Ausstellung.

Indianer Territorium. — 100 bei 72 Fuß. $16,000, — $50,000. Ein schlagendes Zeugniß für die bewanderungswürdigen Fortschritte des amerikanischen Indianers, und für die Entwicklung dieses fruchtbaren Gebietes, der Heimat des roten Mannes.

Indianische Ausstellung. — Eine Regierungsschule für Indianer, während der ganzen Dauer der Ausstellung im vollen Gange. Der berühmte Häuptling Joseph, und der unversöhnliche Geronimo sind anwesend. Gesammtkosten $40,000. Areal 40 Acker.

Industrie-Palast. — Nach dem Gemälde von Herman Kuntzen. 535 bei 1250 Fuß. Kostet $712,000. Das architektonische Juwel der Ausstellung.

Iowa. — 102 bei 118 Fuß. $44,000, — $200,000. Eins der vollständigsten Gebäude der Staaten. Die Eingänge sind mit prächtigen Portalen geschmückt, und die Umgebung besteht aus hübschen, geräumigen Spazierwegen. Der Eindruck ist der stolzer, ruhiger Kraft.

Irland. — Eine Copie der Blarny Burg, typische irländische Landschaften, Nationaltrachten und -Industrien von der „grünen Insel Erin's". Man sollte nicht versäumen, sich den alten gaelischen Sport anzusehen, den steinigen Weg nach Dublin, die primitiven Wagen, und den echten irischen Torfrasen, sowie das alte Parlamentsgebäude.

Italien. — $50,000, — $100,000. Eine herrlich ausgeführte italienische Villa, mit ummauertem Garten. Stattliche Säulenreihen, schöne Bildhauerarbeit und künstlerische bunte Glasfenster. Im Innern bemerkt man besonders einen Fries aus Porzellan und Statuen von Bronze.

Japanesisches Dorf. — Nach dem Gemälde von Louis Biedermann. Ein ideales Bild aus dem Lande der Chrysanthemen. Das ferne Japan hat sieben große Gebäude und zahlreiche Pagodien errichtet. Der mittlere Pavillon ist von dem Staatspalast des Kaisers copiert. Die Gärten sind orientalisch. Im Hintergrunde die Maschinenhalle.

Japanesisches Dorf. — Dies riesige Tor zu dem Dorf ist 100 Fuß hoch und ist eine genaue Copie eines 300 Jahre alten Tores in Nikko. Der Werth der Gesammtausstellung beziffert sich auf mehrere MillionenDollars. Häuser ohne Nägel. Jinrikishaw von Eingeborenen gezogen, 40 japanische Läden und viele Akrobaten machen ein höchst fesselndes Bild orientalischen Lebens.

Japanisches Theehaus. — Umgeben von Miniatur-Seen, sind diese reizenden Gebäude herrliche Erholungsplätze, wo Japanerinnen Thee servieren und Geisha-Mädchen tanzen und singen.

Jerusalem. — Das berühmte Jaffa Tor. Diese Nachbildung der heiligen Stadt bedeckt elf Acker und enthält 1000 Eingeborene, 300 Gebäude, 22 Straßen, 6 historische Tore und eine mächtige Mauer umgiebt das Ganze.

Jünger Christi. — Die Sekte dieses Namens hält in diesem Gebäude häufig Gottesdienst ab.

Kansas. — 84 bei 125 Fuß. $20,000. — $275,000. Nahe dem südöstlichen Eingang. Enthält zahllose Beweise von der Fruchtbarkeit des Landes und dem Unternehmungsgeist seiner Bewohner.

Kentucky. — 138 bei 80 Fuß. $20,000, — $100,000. Ein typisches modernes „Kentuckier Heim". Die Empfangshalle mißt 56 bei 60 Fuß. Die geräumigen Zimmer und Portale entzücken den Besucher. Zeigt den Geist des „Neuen Süden."

Kinder-Brütanstalt. — Ein Triumph der medicinischen Wissenschaft. Ein viereckiger silberner Kasten, luftdicht verschlossen, abgesehen von den Ventilationsröhren, welche warme Luft zuführen, und die verbrauchte Luft abführen, dient dazu das Leben mancher sonst dem Tode verfallenen Kinder zu retten.

Landwirtschafts-Halle. 500 bei 1,600 Fuß. Das größte aller Ausstellungsgebäude; hat Gänge 4 Meilen lang, und 147,250 Fensterscheiben. Das Auditorium faßt 1,200 Zuschauer. Der einfache jonische Stil erhöht noch den Eindruck der ungeheuren Dimensionen.

Lincoln Museum. — Enthält werthvolle Erinnerungen an den großen Mann, geboren in der Grafschaft Hardin, Kentucky, am 12. Feb. 1809, gest. in Washington, D. C., am 15. April 1865.

Louisiana. — 95 bei 107 Fuß. $22,000, — $145,000. Nachbildung des Cabildo, dem Gebäude, in welchem im Jahre 1803 die formelle Uebertragung des Territoriums an die Vereinigten Staaten stattfand. Unter den Sehenswürdigkeiten fällt eine Statue aus Zucker auf.

Maine. — 140 bei 68 Fuß. $12,000, — $50,000. Das gesammte Baumaterial ist Produkt des „Fichtenbaum-Staates", wurde dort zusammengestellt, und dann auseinandergenommen und stückweise verschickt.

Malerische Mondscheinansicht. — Nach dem Gemälde von Louis Biedermann. Das Gebäude links ist der Industriepalast. Das Ankaufs-Denkmal im Hintergrund. Ein märchenhafter Anblick.

Mammuth Kristall-Höhle. — Teilweise Nachahmung des Naturwunders bei Hot Springs in Süd Dakota, von welchem erst ein Teil. 50 Meilen, untersucht worden sind. Fünfmal größer als die Mammuth-Höhle in Kentucky. Enthält 1400 Zimmer und 37 Seen. Die glitzernden Stalaktiten sind die Bewunderung der Besucher in ihren phantastischen und bizarren Formen.

Maryland. — 102 bei 42 Fuß. $20,000, — $50,000. Dies Gebäude, im italienischen Renaissance-Stil hat schon auf der Ausstellung in Charleston gedient.

Maschinenhalle. — 525 bei 1000 Fuß. Areal 12 2 Acker. Kostenpreis $500,000. Die stattlichen Thürme, von denen zwei 283 Fuß hoch sind, machen dieses Riesengebäude zu einem der hervorragendsten. Das Innere giebt einen gewaltigen Eindruck von der Herrschaft des Menschen über tote Materie.

Massachusetts. — 100 bei 70 Fuß. $20,000, — $100,000. Ein typisches Colonialwohnhaus mit Anklängen an das Kapitol in Boston und an Longfellow's Haus. Enthält Sammlungen, dargeliehen von patriotischen Bürgern, und historische Reliquien.

Maurischer Palast. — Die Trachten und Sitten der Bewohner des Nordwestens Afrikas in einer prachtvollen Sammlung von Wachsfiguren lebenswahr dargestellt. Hier findet man auch einige höchst interessante Bilder aus der Geschichte des Louisiana-Gebietes.

Mexiko. — $25,000, — $250,000. Ein Bau in spanischer Renaissance, mit innerem Hof (patio). Die Fensterscheiben zeigen bunte und photographische Bilder von mexikanischen Landschaften. Sehr eigenartig und interessant.

Michigan. — 112 bei 100 Fuß. $14,000, — 125,000. In Form ein griech'scher Tempel, auf dessen künstlerische Ausführung der Staat mit Recht stolz ist. Besucher finden jede nur erdenkliche Bequemlichkeit.

Minnesota. — 82 bei 92 Fuß. $17,500, $100,000. Byzantinischer Stil. Die innere Ausstattung und Ausschmückung ist von den Schülern der technischen Anstalten des Staates hergestellt.

Mississippi. — 90 bei 90 Fuß. $15,00, — $75,000. Eine Nachahmung des historischen Beauvoir, wo Jefferson Davis seine letzten Tage verbrachte. Eine Reliquie des romantischen und ritterlichen Südens.

Missouri. — 366 bei 160 Fuß. $105,480, — $1,000,000. Das größte und schmuckste der Staaten-Gebäude. Romanischer Stil. Vergoldete Kuppel. Korinthische Säulen, viele Bildhauerarbeit. Repräsentiert in imposanter Weise den Staat, welcher der Welt die größte und schönste Ausstellung schenkt.

Model-Schule. — Ideales, modernes Landschulhaus. Mit den neuesten und praktischsten Unterrichtsmitteln ausgestattet.

Modell-Straße. — 2 Bilder. 1. Ganz neue Idee. Eine vergleichende Ausstellung städtischer Einrichtungen, Architektur, Gesundheitspflege, Beleuchtung, Pflaster und Verschönerung. Das Bild zeigt das Kansas City Kasino. 2. Das Gebäude der Stadt New York, teilweise dem Rathaus in New York nachgebildet.

Montana. — 124 bei 90 Fuß. $18,000, — $125,000. Ein schönes Gebäude, elfenbeinweiß, dorisch im Stil, überragt von einer Kuppel. Die große Freitreppe und die Säulenreihen geben ihm ein entschieden klassisches Aussehen.

Musik-Tempel bei der Maschinen-Halle. — Nach dem Gemälde von Louis Biedermann. Der Tempel steht links, zwischen der Maschinen-Halle und dem Verkehrs-Gebäude. Im Hintergrunde der „Pike". Hier und an anderen Plätzen werden täglich ausgewählte Programme von ausgezeichneten Musik-Kapellen ausgeführt.

Napoleon Bonaparte. — Geboren 1769 zu Ajaccio in Corsica. Als er das Dokument unterzeichnete, welches Louisiana an die Vereinigten Staaten übertrug, äußrte er diese berühmten Worte: „Ich habe soeben England einen Nebenbuhler zur See gegeben, welcher früher oder später seinen Stolz demüthigen wird." Starb in Longwood, St. Helena, am 5. Mai 1821.

Nevada. — 44 bei 54 Fuß. $8,000, — $112,000. Ein reizendes „Bungalow" repräsentiert das Land des Silbers und Borax. Die geräumige Veranda ladet zum gemüthlichen Ausruhen ein.

New Hampshire. — Das Gebäude ist eine Nachahmung des Geburtshauses von Daniel Webster in Salisbury. Der große Staatsmann wurde am 18. Januar 1782 geboren und starb am 24. Oktober 1853 zu Marshfield, Mass. Seine öffentlichen Reden gelten heute noch als Muster.

New Jersey. — 63 bei 84 Fuß. $15,000, — $100,000. Das Haus ist eine Reproduktion von Washington's Hauptquartier in Morristown während der Revolutionskriege. Angefüllt mit Reliquien und Kuriositäten aus der Kolonialzeit.

New Mexiko. — 40 bei 62 Fuß. $6,043, — $30,000. Alte spanische Mission, umgeben von Gärten mit Blumen des Landes. Die ausgestellten Produkte werden Alle in Erstaunen setzen.

New York. — 300 bei 60 Fuß. $57,000, — $350,000. Kolonial Stil. Stattliche Säulenreihen. Der große Saal ist mit vier Wandgemälden geschmückt, welche die vier Völker darstellen, welche das Louisiana-Gebiet inne gehabt haben: Indianer, Spanier, Franzosen und Amerikaner.

Niederlande. — 50 bei 40 Fuß. $20,000, — $50,000. Die Erzeugnisse Hollands sind in interessantester Weise ausgelegt. Für die Kunstprodukte ist eine besondere Commission ernannt.

Nikaragua. — Das kleinste unter den Staaten-Häusern des Auslandes. Hat einen inneren Hof, wie alle spanisch-amerikanischen Häuser.

Oesterreich. — $24,000. — $100,000. Geplant und konstruiert in Oesterreich, und dann in einzelnen Teilen verschifft. Massive Türme, reiche Bildhauerarbeit und herrliche Gartenanlagen sind die hervorragensten Züge dieses Beispieles moderner Kunst. Die specielle Eisenbahn-Ausstellung ist das Wunder aller Besucher.

Ohio. — 52 bei 188 Fuß. $35,000, — $100,000. Ein prachtvolles Gebäude repräsentiert den Staat, welcher der Union so viele Präsidenten gegeben hat, in würdigster Weise.

Oklahoma. — 76 bei 70 Fuß. $16,000, — $61,000. Eines der hübschesten unter den Staaten-Gebäuden.

Omar Moschee. — Enthält das vollständigste Modell von Salomo's Tempel, ein Modell des alten Jerusalem, und ein riesiges Oelgemälde des Lagers der Kinder Israel vor dem Berge Sinai. Vorträge mit beweglichen Bildern erhöhen den Werth dieser historischen Darstellungen.

Oregon. — 60 bei 90 Fuß. $10,000, — 110,000. Reproduktion des historischen Forts Clatsop, an der Mündung des Columbia-Flusses, erbaut von der Lewis und Clark Expedition. Das erste Gebäude, welches im Staate von Weißen errichtet wurde.

Ostindien. — $20,60, — $105,000. Nachbildung des Grabes des Itimad ud Daulah, in Agra, aus dem 17. Jahrhundert. Wunderbare Stein-Mosaiken. Alle Zugänge, ausgenommen den mittleren, werden mit Marmorplatten geschlossen, welche in den zartesten Mustern durchbrochen sind. Eins von Indiens größten Wunderbauten.

Palast der freien Künste. — 750 bei 525 Fuß. Bedeckt 9 Acker. Kostet $500,000. Den Haupteingang bildet ein großartiger Triumphbogen, 90 Fuß hoch. Eine der schönsten, eindruckvollsten Bauten am Platz. Die darin aufgespeicherten Schätze zeigen die gewaltigen Fortschritte moderner Wissenschaft und des Menschengeistes. Beachtenswerth sind besonders die Ausstellungen der Drucker und Buchbinder.

Palast der Manufaktur. — Nach einem Gemälde von Louis Biedermann. 525 bei 1200 Fuß. Areal 14,5 Acker. Kostet $700,000. Der Eingang mit seinen Triumphbögen und herrlichen Statuen und Skulpturen macht einen überwältigenden Eindruck. Die Statuen sind von Mortini, Tonetti, Konti und anderen berühmten Künstlern.

Palast der schönen Künste. — 836 Fuß Front. Das Mittelgebäude, 348 bei 166 Fuß, wird erhalten bleiben. Die Seiten-Pavillons messen 204 bei 422 Fuß. Gesammt-Areal 5,6 Acker. Baukosten fast eine Million.

Palast der Trachten. — Die Trachten und Moden aller Völker und aller Zeiten im Werthe von $100,000 sind hier ausgestellt. Eine Weltgeschichte in Kleidern. Meisterwerke der Schneiderkunst von den Tagen Roms bis heute.

Palast für Forstwesen und Fischerei. — 300 bei 600 Fuß. Bedeckt 4,1 Acker. Baukosten $171,000. Das Mittelschiff ist 430 Fuß lang und 85 Fuß breit. Hunderte von Vögeln ,lebend und ausgestopft, und Fische aus allen Gewässern erfreuen hier das Herz aller Jäger, Fischer und Naturfreunde.

Palast für Gartenbau. — 800 bei 400 Fuß. Kostet $228,000. Bedeckt 17 Acker. Gewächshaus mißt 204 bei 230 Fuß, 40 Fuß hoch. Areal für Obst 400 Quadratfuß. Die Ausstellung unter freiem Himmel bedeckt 60 Acker. Jedes Land, jedes Klima ist auf's reichste vertreten.

Palast für Verkehrsmittel. — 525 bei 1300 Fuß. Bedeckt 15 Acker. Kostete $700,000. 4 Meilen Geleise. Die Ost- und West-Fronten haben je drei prächtige Bögen und die gewölbten Dächer machen dein Eindruck eines riesigen Bahnhofes. Innen sieht man alle Verkehrsmittel, von der primitiven Postkutsche bis zur modernen gewaltigsten Lokomotive.

Paris im Mittelalter und in der Gegenwart. — Historische Gebäude, alte Spiele, Turniere, moderne Boulevards und Cafes, sowie das famose Cabaret Bruant im Viertel der „Bohemiens".

Pennsylvanien. — 226 bei 105 Fuß. $73,000, — $350,000. Das drittgrößte aller Staaten-Gebäude. Im Innern ist ausgestellt die „Freiheitsglocke", über 128 Jahre alt.

Philippinen-Ausstellung. — 2 Bilder. 1. 47 Acker. 100 Gebäude, 75,000 Ausstellungsgegenstände, 1,100 Eingeborene, jeden Stamm repräsentierend. Vollständig in jeder Hinsicht. Dies Bild veranschaulicht das Leben und Treiben in eine Dorfe der Morros. 2. Igorroten, fast ganz nackt. Diese Rasse scheint kulturfähig, steht heute aber auf einer sehr niedrigen Stufe.

Philippinen-Dorf. — Nach einem Gemälde von Louis Biedermann, dem berühmten New Yorker Maler. Diese äußerst inhaltreiche Ausstellung zeigt das Leben eines der barbarischsten Stämme auf den Inseln und ihre ersten Schritte in der Civilisation unter der väterlichen Leitung der amerikanischen Regierung. Das Bild zeigt ein Igorroten-Dorf. Rechts im Hintergrund der Palast für Landwirtschaft.

Reise nach Sibirien. — In wirklichen Pullman-Wagen durch Rußland und Sibirien, nach einer Stadt in welcher die Trachten und Sitten, und das Leben der Bewohner vorgeführt werden.

Rettungsstation-Ausstellung. — 5 Bilder 1. Der Start. Die Station liegt am Ost-Ende des Sees. Die Szene ist nahe der nordöstlichen Ecke des Gebäudes für Landwirtschaft. 2. Das Boot schlägt um. — Seit der Einrichtung dieses Dienstes im Jahre 1871 sind beinahe 100 000 Menschen gerettet wordeen und Eigenthum im Werthe von $160,000,000 ist geborgen, in 13,397 Unglücksfällen. An den 10,000 Meilen der amerikanischen Küste giebt es 271 Stationen: 187 an der atlantischen Küste, 16 am Stillen Ozean, 8 am Golf und 60 an den großen Seen. 3. Das Boot ist halb Kiel oben. In den gezeigten Uebungen werden alle Apparate täglich gebraucht. Ein besonderes Freiwilligen-Corps wurde im Jahre 1894 gebildet, welches seitdem 4,689 Menschenleben gerettet hat, im Jahr 1902 allein 1.225. 4 Das Boot ganz Kiel oben. — Die verschiedenen Mittel, Schiffbrüchige zu retten, werden alle vorgeführt. Der See ist 480 Fuß lang, 100—150 Fuß breit und 4—12 Fuß tief. 5. Das Boot richtet sich wieder auf.

Rinderhirten auf dem Pike. — Eine charakteristische Gruppe typischer westlicher Rinderhirten in wilder Ausgelassenheit. Höchst interessant, lebenswahr und künstlerisch.

Rotes Kreuz Hospital. — Ein Modell-Hospital, ausgerüstet mit allen modernen chirurgischen und medizinischen Errungenschaften. Hervorragende Aerzte und gelernte Krankenpfleger sind bereit, kranke Besucher zu behandeln, und eine Ambulanz eilt auf ein Zeichen eines Mitgliedes der „Jefferson Guard" herbei.

Russisches Theater. — Ein Teil des Ganzen welches auch das russische Dorf und die sibirische Eisenbahn enthält. Slavische Schönheiten und Nationaltänze ziehen viele Besucher an.

Seenerie-Eisenbahn. — Kostet $250,000. Eine Reise von drei Meilen, in rasender Eile, über reizende Wildbäche, durch Höhlen und Tunnel, über Berg und Thal. Getrieben nur durch Schwerkraft.

Schöpfung. — An dem Pike. Auf einer Kanalfahrt wird der Besucher durch sechzig Jahrhunderte in der Entwickelung der Welt geführt, mit einem überwältigenden Abschluß. Basiert auf den neuesten Forschungen der Gelehrten. Höhe der Kuppel 125 Fuß.

Schweden. — $20,000, — $35,000. Ein typisches Farmhaus aus dem Lande der „Mitternachtssonne". Einfach, aber anheimelnd. Die Ausstellung erstreckt sich auf Kunst und Unterricht, und erregt allgemeine Aufmerksamkeit.

Shakespeare's Statue. — „Er gehört nicht einer Zeit an, sondern allen Zeiten." Tower Grove Park in welchem dieses fesselnde Standbild steht, enthält 266,76 Acker. Nicht der größte, aber der schönste unter den malerischen Parks der Stadt. Der alte Maulbeerbaum hinter dem Denkmal wurde im März 1880 von Adelaide Neilson gepflanzt.

Siam. — $25,000, — $100,000. Copie eines Tempels in Bangkok, in der Form eines griechischen Kreuzes, nach siamesischen Plänen. Die siamesischen Gartenanlagen haben am Eingang reichverzierte Pfähle.

Sinnbild der Stadt St. Louis, 35 Fuß hoch, von Chas. H. Niehaus, Ludwig den Neunten von Frankreich darstellend, den Schutzheiligen des Königs Ludwig XV., nachwelchem die Stadt benannt worden ist. Emblem des Willkommens für die Nationen der Welt.

Sousa's Musiktempel. — Nach dem Gemälde von Karl Mauch. Nahe der Maschinenhalle. Sousa's berühmte Kapelle, wie die Kapellen der republikanischen Garde von Paris, der Grenadiere von London, die mexikanischen National-Kapelle, und das Kaiserliche Musikkorps von Berlin lassen ihre wunderbaren Weisen ertönen.

Spielplatz. — Zur Lust und Bequemlichkeit der Kinder. Pavillon, Recke, Barren, Schaukeln und alle möglichen Turn- und Spielgeräte sind vorgesehen. Erholungsplatz für Alt und Jung.

Station der inneren Eisenbahn der Ausstellung. — Länge der Bahn 7 Meilen. Geleise 14 Meilen. Läuft teils auf ebener Erde, teils auf Hochbahn und macht die Runde in 40 Minuten. Fahrgeld zehn Cents. Zahlreiche Stationen gewähren Zutritt zu allen Theilen der Ausstellung, und man hat überall die herrlichsten Aussichten.

St. Louis und seine Schutzgeister.—Am Fußgestell der Reiter-Statue. Zwei Genien flüstern der Figur der Stadt St. Louis Worte der Weisheit und Rat zu.

Straßenbild in Jerusalem. — Ehrwürdige Rabbiner, arabische und assyrische Händler, Juden, Muhamedaner und Christen. Türkische Kavallerie. Religiöse Ceremonien und Gebräuche. Omar Moschee, Kirche des Heiligen Grabes, Via Dolorosa.

Straßenbild in St. Louis. — Blick nordwärts amBroadway, von der Ecke der Olive Straße. Die hohen Gebäude und schönen Läden halten den Vergleich mit anderen Handelszentren aus.

Straßen von Cairo. — Die Stadt des Khediven mit egyptischen Häusern, Theatern und über 40 Läden. Kameele, Esel und Eseltreiber, Straßenhändler und tanzende Mädchen in ihren bunten Trachten vervollständigen ein prächtiges Bild.

Straßen von Jerusalem. — Unter anderen berühmten Bauten sind dargestellt der Davidsturm, der Klageplatz, Citadelle und Wallgraben. Das heutige Zion ist repräsentirt durch das amerikanische Konsulat, Weizenmarkt, österreichische Post und Hospital, das Hospital der Schwestern von Zion und das Neue Hotel.

Straßen von Sevilla. — Der Löwenhof mit seinen herrlichen Wänden und plätschernden Springbrunnen, die Stiergefechte und Nationaltänze in den farbenreichen Trachten ziehen alle Besucher an.

Straußen-Farm. — Model einer Straußenzüchterei, wie sie in Süd Californien in großartiger und erfolgreicher Weise betrieben wird. Die Federn wrden überall hin verkauft.

Süd-Dakota. — 74 bei 86 Fuß. $35,000. Einheimischer Cement bildet die Außenseite des hübschen Baues, und das Innere ist geschmückt mit den Produkten des Staates, von den Gold- und Zinn-Bergwerken der Schwarzen Berge bis zu dem Korn der Prairien.

Swedenborgian House. — Errichtet von Anhängern Swedenborg's, des berühmten Mystikers, geb. in Stockholm am 29. Januar 1688, gest. in London am 29. März 1772. Seine Lehre ist über die ganze Erde verbreitet. Die von ihm gegründete Sekte nannte sich zuerst: Genossenschaft der Neuen Kirche.

Tempel der Brüderlichkeit. — 298 bei 110 Fuß. Kostet $62,000. In Gestalt ein griechischer Tempel. Enthält 80 Zimmer. Hauptquartier für alle brüderlichen Genossenschaften. Die Kosten wurden aufgebracht von Mitgliedern verschiedener Logen und Verein im ganzen Lande.

Tempel der Fröhlichkeit. — Dieses „Narrenhaus" ist einzig in seiner Art, in Zweck und Aussehen. Die Vorstellungen erregen ununterbrochenen Wirbelwind von Gelächter. Vexirspiegel, Höhle der Winde, und andere Ueberraschungen.

Tennessee. — 104 bei 61 Fuß. $18,000,—$140,000. Genaue Reproduktion der „Hermitage", des Heims des General Andrew Jackson, des siebten Präsidenten der Vereinigten Staaten. Das Mekka für alle Demokraten.

Tennesse Phosphat. — Die Pyramide besteht aus Produkten der Phosphat-Lager in der Grafschaft Perry. Phosphat besteht großenteils aus Phosphorsäure mit Eisen oder Kalzium, und wird viel gebraucht in der Fabrikation von künstlichem Dünger. Links steht ein Bogen aus Kohle, errichtet von der Bon Air Kohlen Gesellschaft.

Texas. — $45,576, — $100,000. Das Emblem dieses Staates ist ein fünfstrahliger Stern, und in dieser Form ist das Gebäude errichtet. Durchmesser von Spitze zu Spitze 234 Fuß. Eingang an jeder Spitze. Die Kuppel ist 144 Fuß hoch, eine Statue der Freiheit krönt sie.

Tyroler Alpen. — 2 Bilder. 1. Nach dem Gemälde von Herman Kuntzen. Burgen mit Wällen und Schießscharten, Rathaus mit Veranden und Terrassen, Giebelhäuser, überragt von schneebedeckten rauhen Felszacken. Der Eindruck ist überwältigend durch die täuschende Aehnlichkeit und den großartigen Anblick. Ein Wallfahrtsort für alle Besucher. Bedeckt 250,000 Quadratfuß, und enthält 100 Gebäude und 250 echte Tiroler und Steiermäcker. 2. Ein anderes Bild aus dem wunderbaren Ganzen. Rechts ein Restaurant.

Umzug am 4. Juli. — 4 Bilder. 1. Das achte U. S. Cavallerie-Regiment. Rechts das Manufaktur-Gebäude; im Hintergrund das Gebäude für Unterricht. 2. Missouri Artillerie-Regiment passiert denselben Platz. 3. Ein Regiment Zouaven passiert unter dem Jubel der Zuschauer. 4. Die Schützen von Columbus, Ohio, marschieren vor dem Eingang zum Manufaktur-Gebäude vorbei.

Unterrichts-Palast. — 525 bei 750 Fuß. Baukosten $367,000. Bedeckt 9 Acker. Hat die Form eines abgestumpften Keils. Ein würdiges Heim für die Ausstellung dessen, was für die Zukunft der Menschheit von höchster Wichtigkeit ist.

Unterzeichnung des Louisiana Ankaufs-Vertrages. — Robert Livingston, geb. in New York 1746, Mitglied des Kontinental Kongresses, Gesandter in Frankreich 1801—5, starb 1814. James Monroe, geb. in der Grafschaft Westmoreland, New York, am 28. April 1758, fünfter Präsident 1817—25, Autor der Monroe-Doktrin, starb 1831. Francois Marbois, geb. in Metz 1745, Vertreter Frankreichs, starb 1837. Bildhauer Karl Bitter.

Utah. — 50 bei 50 Fuß. $6,00, — $60,000. Das Land der Oasen und des Mineralreichthums hat ein nettes, modernes Wohnhaus errichtet, vollständig eingerichtet und mit den Produkten des Staates gefüllt.

Vereinigte Staaten Hundepost in Alaska. — In der Ausstellung der Post. Zwei Mann und sieben Hunde gehören zu jedem Schlitten. Eine Fahrt dauert 30—90 Tage. Ein Briefsack wiegt 400 Pfund. Die Hunde sind von großer Ausdauer und Klugheit.

Vereinigte Staaten Marine Drill. — Ausgesuchte Mannschaften von mehreren Kriegsschiffen der Union werden hier täglich in ihrem Dienste geübt.

Vereinigte Staaten Regierungs-Gebäude, 756 Fuß lang, Mittel- und End-Pavillons 250 Fuß. Baukosten $450,000. Kuppel 93 Fuß im Durchmesser. Die landwirtschaftliche Ausstellung hat einen Wert von $100 000, Lebensrettung $8000, Alaska $50,000, Indianer $40,000. Großartiger Ueberblick über den Bereich und den Nutzen der verschiedenen Departements.

Vereinigte Staaten Rettungsdienst. — Kosten $8000. Der Dienst an den Küsten der Meere und Seen wird hier sehr wohl vorgeführt in täglichen Uebungen, welche Tausende anziehen.

Vermont. — 50 bei 120 Fuß. $5000, — $15,000. Am 8. Juli 1777 wurde die Constitution des Staates Vermont in dem Wirtshaus zu Windsor unterzeichnet. Dieses Gebäude, später als „Altes Constitutions-Haus" bekannt, ist durch öffentliche Subscription hier reproduziert.

Versammlungshalle. — 258 bei 144 Fuß. Baukosten $250,000. Saal 100 bei 46 Fuß. Ein Tudor-gothischer Bau der Washington Universität und vermietet an die Ausstellungsbehörden. Die hauptsächlichsten der nationalen und internationalen Versammlungen werden hier abgehalten.

Vertiefte Gärten. — Nach dem Gemälde von Carl Mauch. 750 Fuß lang. Zwischen den Palästen der Freien Künste, links, und für Bergbau und Metallurgie rechts. Im Hintergrund das Gebäude der Regierung. Das Gras ist das berühmte blaue Gras.

Verwaltungs-Gebäude, 325 bei 113 Fuß. Baukosten $250,000. Eines der Bauten, welche erhalten bleiben werden, und zwar für den Gebrauch der Washington Universität. Modern, feuerfest. Von rötlichem Granit, verziert mit Bedford Kalkstein. Tudor Stil. Enthält über 50 Geschäftsstuben für die Beamten der Ausstellung.

Virginien. — 113 bei 98 Fuß. $17,000, — $100 000. Genaue Copie von Monticello, dem Heim Thomas Jefferson's, wo er seine letzten Tage verbrachte. Jeden Theil dieses idealen Wohnhauses hat der große Staatsmann selbst geplant.

Vogelhaus der Regierung. — 300 Fuß lang. Enthält Exemplare von jeder Vogelart in Nord-Amerika, alle in ihrer natürlichen Umgebung. Viele sehr seltene Vögel. Sehr lehrreich.

Von New York nach dem Nordpol. — Eine Reise ins Eismeer, in 20 Minuten auf einem Schiff 200 Fuß lang und 50 Fuß breit. Alle Empfindungen auf einer wirklichen Reise werden gekostet, Stürme, zermalmende Eisberge, Nordlicht und die Entdeckung des Nordpols.

Washington. — 77 bei 114 Fuß. Kosten 105,000. Eine der eigenartigsten Strukturen auf dem Platz. Achteckig, in 5 Terrassen oder Stockwerken. Spitze des Daches 114 Fuß hoch. Die zu Tage liegenden Strebpfeiler sind 2 Fuß im Quadrat und 100 Fuß lang, aus einem Stück, geschlagen in den herrlichen Wäldern des Staates. Im Innern sind Gemälde von Landschaften von berühmten Malern.

Wasserfälle bei Nacht. Nach einem Oelgemälde von Carl Mauch. Die Festhalle und die Säulengänge der Staaten, gebadet in einer Flut rosigen Lichtes. Die Wasserfälle schimmern in allen Farben des Regenbogens, mit großer Abwechslung, ergänzt durch häufiges, prachtvolles Feuerwerk.

West-Virginien. — 92 bei 108 Fuß. $18,000, — $95,000. Ein außergewöhnlich schönes Gebäude. Jede Ecke ist überragt von einer zierlichen Kuppel, und diese mit der größeren in der Mitte geben dem Ganzen ein höchst stattliches Aussehen.

Wisconsin. — 90 bei 50 Fuß. $14,750, — $176,000. Ein englisches Landhaus mit Giebeln und kalkbeworfenen Mauern. Sehr anheimelnd und behaglich.

Wohnhaus des Herrn David R. Francis, an Maryland Ave. Herr Francis war Gouverneur von Missouri, und Staatsminister des Innern unter Cleveland. Die Directoren der Ausstellung haben sich Glück zu wünschen zu der Wahl dieses Mannes als ihren Präsidenten. Er hat die kolossale Verantwortlichkeit des Riesen-Unternehmens vollbewußt auf sich genommen, und seine Aufgabe mit Hülfe seiner Assistenten ruhmreich ausgeführt.

World's Fair Safe Deposit Co. Bank. — Eine richtige Bank an der Modell-Straße. Kapital $200,000. In Verbindung mit den 17 größten Banken der Stadt St. Louis. Alle Bankgeschäfte, inländisch und ausländisch, können hier besorgt werden.

Zwerge. — Am oberen Kongo in Afrika entdeckte der berühmte Reisende Stanley eine Rasse von Zwergen, ungefähr 4 Fuß groß. Einige Vertreter dieses kupferbraunen Stammes haben sich bewegen lassen, die Ausstellung zu besuchen. Sie sind 20 Jahre alt, sehr ruhiger Natur, aber sehr empfindlich, und werden sehr wild, wenn gereizt. Sie bilden einen Hauptanziehungspunkt in der ethnologischen Ausstellung.

Diese vollständige Sammlung herrlicher Ansichten ist das beste und dauerndste Andenken an die große St. Louiser Ausstellung. Der Anblick dieser wunderschönen Gebäude und Scenen wird noch nach vielen Jahren ein Vergnügen sein, und das Buch ist daher ein reizendes Geschenk für irgend ein Mitglied der Familie oder einen Freund.

Das Deutsche Haus. — Eines der imposantesten und schönsten Gebäude der Chicago Ausstellung. War 150 bei 175 Fuß groß und kostete $200,000. Das Gebäude war massiv errichtet, der Thurm war 150 Fuß hoch und enthielt drei Glocken, welche über 100 verschiedene Töne abgaben. Die Glocken waren für die Gnadenkirche in Berlin bestimmt. Das Gebäude enthielt eine Ausstellung des Buchgewerbes, sowie Kirchen-Dekorationsgegenstände.

Man sehe das Deutsche Haus auf der Ausstellung in St. Louis zwischen der prachtvollen Gruppe ausländischer Gebäude.

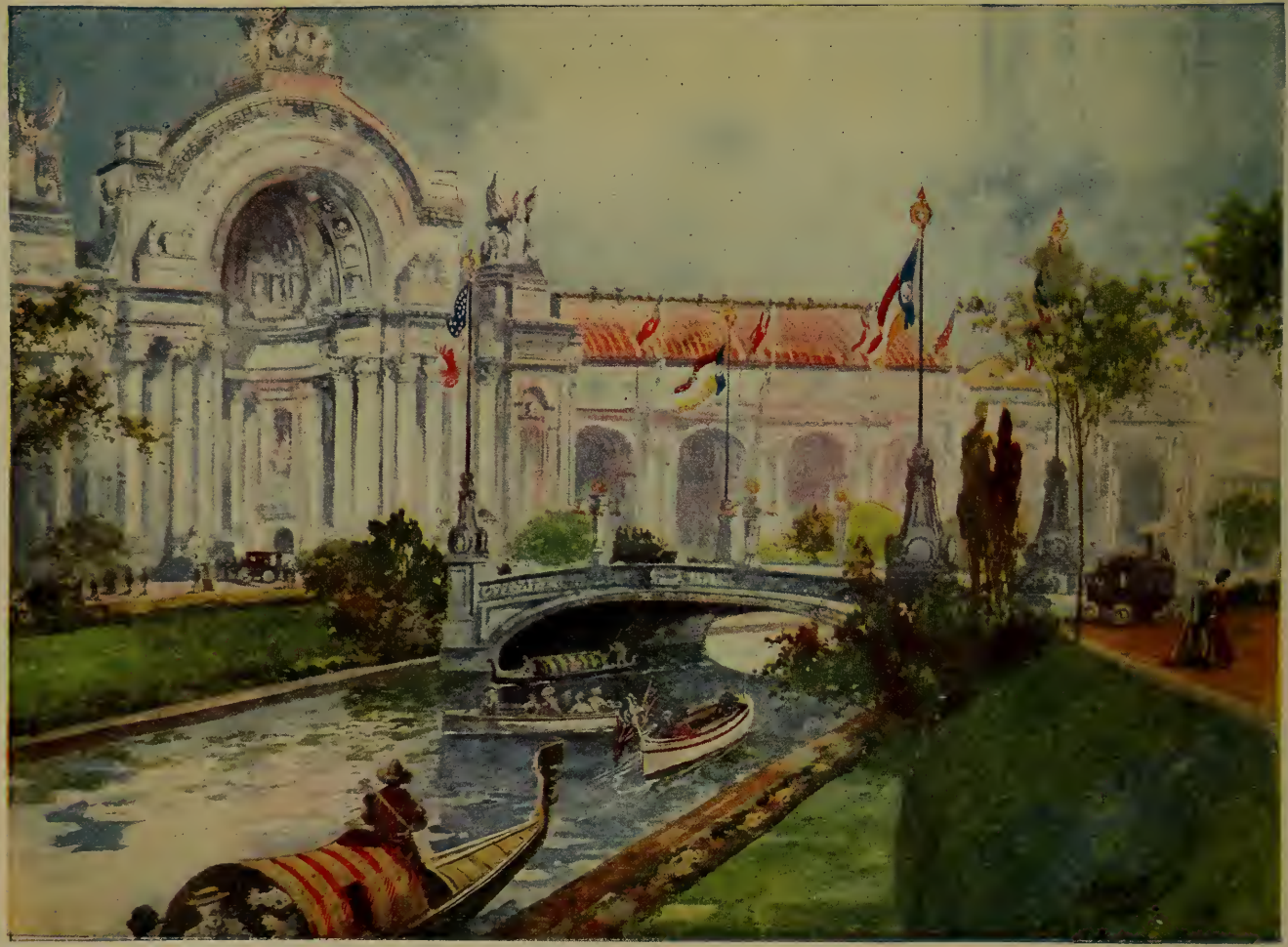
OLD ST. LOUIS — The city in days of Laclede. The homes of the pioneers. A realistic reproduction of Indian attack in 1770. Buildings, streets and costumes of a century ago. Lectures upon the early days of the settlement are also given.

Signing the Louisiana Purchase Treaty—Robert Livingston, born at New York, 1746, member of Continental Congress, Minister to France (1801-5). Died 1814. James Monroe, born in Westmoreland County, N. Y., April 28, 1758. Fifth President United States (1817-1825). Author of Monroe Doctrine. Died 1831. François Marbois, born at Metz, 1745. Represented France in negotiations for sale of Louisiana. Died 1837. Sculptor, Karl Bitter. As a historical feature this picture should be preserved by every patriotic citizen, school boy and girl.

CASCADES BY NIGHT— From oil painting by Carl Mauch. Showing Festival Hall and the Colonnade of States bathed in a flood of amethyst light, the Cascades scintillating in all the tints of the rainbow, the color scheme varying according to a prearranged plan, supplemented by frequent gorgeous exhibitions of fireworks. A scene of remarkable brilliancy.

LOUISIANA PURCHASE MONUMENT — 100 ft high. Base 55 ft in diameter. Crowned with gigantic statue, a symbol of "Peace." Base surrounded with Allegorical figures representing conquest of Mississippi and Missouri Rivers; Palace Varied Industries to the left.

FESTIVAL HALL AND GUSHING FOUNTAIN — Magnificent dome of this exquisite structure is larger than that of St. Peter's, Rome. From center and two sides, three great Cascades pour a flood of water down a steep slope. Here will be found the largest pipe organ ever constructed. It has 10,059 pipes and 140 stops. A marvelous undertaking.



PALACE OF MANUFACTURES — From oil painting by Louis Biedermann. 525 x 1,200 ft. Cost $719,399. Covers 14.5 acres. The magnificent entrance is in form of lofty triumphal arches, and the massive building is decorated with a wealth of exquisite statuary by Martini, Tonetti, Konti and other famous sculptors. The blue of the lagoons, the ornamental bridges and luxurious gardens and spacious promenades display the wonderful palace to splendid advantage.

TYROLEAN ALPS — From painting by Herman Kuntzen. Massive castles with embattled walls, a Council Hall with verandas and terraces, and numerous gabled houses overshadowed by jagged snow-capped peaks, enchant every visitor with the realistic quaintness and grandeur of the marvelous mecca of all tourists. Covers 250,000 square feet, contains 100 buildings, and 250 native Tyroleans.

FINE ARTS BUILDING — East annex, 204 x 422 ft. Constructed of brick with staff ornamentation surrounded by beautiful terraces, gardens and statuary. Situated on wooded plateau, 60 ft. above the general level of the Cascade Gardens.

FINE ARTS BUILDING — West annex, 204 x 422 ft. Built of brick and staff ornamentation. Foreign exhibitors occupy both the east and west annexes The exhibits are arranged in Contemporaneous and Retrospective Divisions, the latter including works produced since 1803 and prior to 1893. Affords a good idea of modern art.

PALACE VARIED INDUSTRIES — From painting by Herman Kantzen. — 525 x 1250 ft. — Cost $712,679.60. Occupies 14.5 acres. The architectural gem of the Exposition. Massive domes, stately towers, lofty and imposing entrances, endless rows of ivory columns, at night bathed in the glow of countless electric lights form a never-to-be forgotten scene of surpassing splendor, radiant and scintillating in iridescent beauty.

MACHINERY HALL BAND STAND--From painting by Louis Biedermann Machinery Hall and Transportation Building, looking towards Pike, and one of the stands where the world's greatest bands will discourse the music of the masters. Exquisite programs rendered daily at the different stands and no one should miss these concerts.

APOTHEOSIS OF ST. LOUIS—35 ft high. By Chas. H. Niehaus. Representing Louis IX of France, patron saint of Louis XV., after whom the city was named. Emblematic of the City's welcome to the Nations of the World.

NAPOLEON BONAPARTE — Born at Ajaccio, Corsica, 1769. Affixing his signature to the document transferring Louisiana to the United States, he used these famous words: "I have just given to England a maritime rival that sooner or later will humble her pride." Died at Longwood, St Helena. May 5, 1821.

ST. LOUIS AND THE GUIDING SPIRITS — Situated at the base of the equestrian statue of St. Louis, which it supplements, this exquisite group represents the city extending its welcome to the entire world. "Inspiration" and "Genius" are shown, one on each side of the central figure, as they offer their words of counsel and wisdom.

PICTURESQUE MOONLIGHT VIEW— From painting by Louis Biedermann. Varied Industries Palace in foreground, and Palace of Education to the right. Louisiana Purchase Monument in distance. One of the numerous moonlight vistas, revealing a Fairyland of illuminated domes, dazzling marble columns and enchanted gardens. To music of the Cascades, delicate gondolas move noiselessly up and down the beautiful lagoons, while thousands throng terraces of the gorgeous Ivory City.

ALASKA — $13,987. — $50,000. The mysteries of the Klondike, specimens of gold and other precious minerals, the latest improved methods of mining, the products and resources of this strange and unexplored territory, are displayed in profusion. A special exhibit representing methods of handling Alaskan mail is also shown in the Government building.

N. B. — COST OF STATE AND FOREIGN BUILDINGS FOLLOWED BY TOTAL APPROPRIATION.

ARIZONA — 26 x 44 ft. $2 500. — $30 000. Smallest of State pavilions, but contains one of the most complete, unique and attractive displays. The State of irrigation noted for its precious metal, deserves great credit.

HA
52
300
wat

nade
scade
gallon

THE ANCIENT CITY OF MANILA— From a painting by Louis Biedermann. Showing balloon race and the impregnable fortifications, gun-ports, turrets and the famous Puente de Espana which crosses the Pasig river. This bridge is constructed of heavy masonry with massive piers and elaborate balustrades. Agricultural Building to left of fortress.

ARKANSAS — 84 x 100 ft. $17,000.— $100,000. Every piece of material in this building was produced within the State. The interior decorations and choice carvings are the work of Arkansas genius.

CALIFORNIA — 100 x 40 ft. $15 000 $300,000. A reproduction of La Rabida, southern California's oldest mission. The cloisters and bell-towers are characteristic features of this unique style of architecture. Every county is represented.

MINES AND METALLURGY — 525 x 750. Cost $498,000. Covers 9 acres. Cornice 60 ft. high. An entirely new type of Exposition architecture. Four entrances are guarded by lofty obelisks and the walls set back with projecting roofs form a beautiful promenade. Bulbous domes, open corridors, stately columns and exquisite decorations stamp the structure as a product of skill and genius. Contains marvelous treasures from the Golden West and from many other countries.

SUNKEN GARDENS — From painting by Carl Mauch. 750 ft. long. Situated between the Palaces of Liberal Arts on the left, and Mines and Metallurgy on the right. This novel garden, surrounded with great stretches of genuine blue grass, is sunk three feet below the general level of the promenade. The stately Government Building is in center background.

CONNECTICUT — 80 x 88 ft. $40,000. — $100,000. A nineteenth century home patterned from the Slater and Sigourney mansions. Woodwork and ornaments from these houses have been used in the interior decorations. The building is two stories and contains library, reading rooms, reception hall and offices for the State Commission.

IDAHO – 61 x 61 ft. $8,000 — $40,000. A clean cut bungalow, architecturally strong in rich simplicity. Interior arranged similar to a Spanish or Mexican hacienda The exhibit of ores and methods of mining is complete in every detail.

AGRICULTURAL PALACE— 500 x 1,600 ft. Cost $529,940. Largest structure of Exposition. Covers eighteen acres floor space; four miles of aisles. 147,250 panes glass. Auditorium seating capacity, 1,200. A mammoth building, patterned after the Ionic style of architecture, impressing every visitor with its expansiveness. The green leaves of the tobacco plant, the yellow wheat and the downy cotton lend a color tone to the countless exhibits that cannot fail to charm.

PHILIPPINE VILLAGE—From a painting by Louis Beidermann, New York's famous illustrator. This elaborate exhibit shows a unique village from the regions of the setting sun, portraying the advancement of the barbarian Filipino to the ranks of civilization under the paternal guidance of the American government. The illustration shows a typical Village of Igorottes, one the more isolated tribes of the Islands. Agricultural Palace appears conspicuously to the right.

ILLINOIS—198 x 144 ft. $50,000.—$262,000. A spacious mansion with broad verandas and main entrance guarded by stately statues of Lincoln and Grant Interior is handsomely decorated with paintings representing the history of the State.

INDIANA — 100 x 135 ft. $31,443. - $150,000 This beautiful, ornate structure is modeled after the French Renaissance. The interior is strictly modern. The pavilion shows artistic taste and enterprise. A prize corn farm is part of display.

PALACE OF LIBERAL ARTS—750 x 525 ft. Cost $497,917. Covers nine acres. A magnificent triumphal arch 90 ft. high constitutes the doorway. Ionic columns 100 ft. high, flank each side of entrance. The building is free from galleries Its sculptured corner pavilions rise majestically above the colonnades. One of finest of Exposition palaces, containing the treasures of science and showing the wonderful strides made in the art of printing and bookmaking.

SOUSA BAND STAND — From painting by Carl Mauch. Near Machinery Hall and opposite Palace of Electricity Colonnade of States and pavilion showing in distance to left of Machinery Building. From this point may be heard the inspiring strains of John Philip Sousa's famous band, La Garde Républicaine of Paris, the Grenadier Band of London, the Mexican National, and the Imperial Band of Berlin — a galaxy of the world's famous musical stars.

INDIAN TERRITORY – 109 x 72 ft. $15 930 — $50 000. A striking witness to the remarkable advancement of the American Indian and the development of this fertile territory, the home of the historic red-man.

IOWA — 102 x 148 ft. $44,000. — $200,000. One of the most complete of the state buildings. Entrances are guarded by beautiful porticos and structure is surrounded with neat and spacious promenades. Suggestive of strength and power.

PALACE OF FINE ARTS— 836 ft. frontage. Cost $987.727.50. 134 galleries. Central building. 348 x 166 ft., will remain as a permanent structure. Side pavilions, 204 x 422 ft. Hall Statuary, 100 x 150 ft. Total area 5.6 acres. Italy with her sculpture, France with delicate Sevres porcelain and Gobelin tapestries, Japan with interior decorations, and the wealth of paintings, the handiwork of both foreign and American artists, constitute a collection of surpassing brilliancy.

MAGNIFICENT VIEW OF GROUNDS BY DAYLIGHT — From painting by Louis Biedermann. From terraced entrance to the German building, the blue waters of the lagoons offer a beautiful contrast to the ivory walls and colored roofs of this Wonderful City of Knowledge. To the extreme west from medieval Watch Tower is Machinery Hall, fronting the lagoon the Palace of Electricity beside Varied Industries and directly across the lagoon the Education Building.

KANSAS — 84 x 125 ft $29,745 — $275 000. Located near south-east entrance. Strikingly representative of the land of prairies. Contains almost countless evidences of the fertility of Kansas soil and of western enterprise.

KENTUCKY — 138 x 80 ft. $29,000. — $100,000. A type of the "New Kentucky Home." The reception hall is 56 x 60 ft. and the spacious rooms and wide porticos charm and delight the visitor. Typical of the spirit of the "New South."

ADMINISTRATION BUILDING 325 x 113 ft. Cost $250,000. One of the structures which will remain as a permanent building for the use of Washington University. The architecture presents a clean front in contrast to the other decorative palaces. The carvings are Tudor in style, and the material, a pink granite, is trimmed with Bedford lime stone. A modern fire-proof building. It contains over 50 large offices furnished for use of Exposition officials, directors and commissioners.

A CORNER OF THE FOREIGN SECTION — From painting by Louis Biedermann. Cuban, Brazilian buildings, Chinese pavilion in foreground, and Belgian structure towering above them all. A brilliant scene of color, life and motion, set off by exquisite gardens, and illuminated at night by countless electric lamps.

LOUISIANA — 95 x 107. $22,000 — $145,000. A reproduction of the historic Cabildo, where, in 1803, the formal transfer was made of the Louisiana Territory to the United States. One of the exhibits is a huge statue made of sugar.

MAINE — 140 x 68 ft. $12,000.— $50,000. The material for this building was not only produced in the Pine Tree State, but the structure was constructed and put together there and then shipped in sections to the Exposition.

PALACE OF FORESTRY, FISH AND GAME — 300 x 600 ft. Cost $171,000. Covers 4.1 acres. Central nave, 430 ft. long. 85 ft. wide entirely free from columns. Hundreds of living birds, supplemented by the taxidermist art, fish of all sizes, colors and shapes from the waters of nearly all nations, charm every sportsman and all who love nature.

WASHINGTON — 77 x 114. $16,100. — $105,000. One of the most unique structures on the grounds. Built in form of octagon. Height, five stories, Cupola, 114 ft. above the ground. Supporting timbers, two feet square and 100 ft. long. Hewn from Washington's magnificent forests. Contains realistic paintings of native scenery, by noted artists.

MARYLAND — 102 x 42 ft. $20,000.—$50,000. The same building that represented the State at the Charleston Exposition has been used for this occasion. The architecture is that of the Italian Renaissance.

MASSACHUSETTS — 100 x 70 ft. $20.000.—$100,000. A typical Colonial mansion, copied in part from the State Capitol and from Longfellow's home. The interior is decorated with historic relics and collections loaned by patriotic citizens.

GOVERNMENT BUILDING—756 ft. long; central and end pavilions, 250 ft. Cost $450,000. Dome, 93 ft in diameter. Largest exhibit structure ever erected by the government. Agricultural College exhibit costs $100,000; Life-saving, $8,000; Alaska, $50,000; Indians, $40,000. Total appropriation, $1,488,000. All departments elaborately represented. This exhibit is in itself an education in government, and illustrates the extensiveness and utility of the various departments.

JAPANESE VILLAGE—From painting by Louis Biedermann. An ideal picture of the "land of the chrysanthemum." Far off Japan has erected seven large structures and numerous Pagodas, south of Machinery Hall shown in background. The central pavilion is a model of the Emperor's state palace and the grounds are reproductions of oriental gardens.

MICHIGAN — 112 x 100 ft. $14 000. — $125,000. Designed in form of a Greek temple; a very unique building, of which the the state may be justly proud. Every arrangement has been made for the comfort of the visitor.

MINNESOTA — 82 x 92 ft. $17,500.—$100,000. A type of Greek Byzantine architecture. The building is fitted with furnishings and decorations constructed by the students of the Minnesota Schools of Technology.

PALACE OF EDUCATION — 525 x 750 ft. Cost $367,362.98. Covers 9 acres. Designed in form of keystone. Northern facade 750 ft. Southern facade 450 ft. The exquisite and imposing colonnades, the waters of the lagoons which surround the building and the ornamental bridges which serve as approaches to this Palace of Knowledge lend a charm and a dignity that must live in the minds of young and old long after the splendor of the Ivory City has faded away.

PALACE OF TRANSPORTATION — 525 x 1300 ft. Cost $696,000. Covers 15 acres and contains four miles of track. Three graceful arches break the east and west fronts and the expansive domed roofs suggest an enormous railroad station. Within the building all methods of transportation are shown in the form of original productions, from old historic stage coaches to the mammoth giant of modern engineering. The progress of the twentieth century wonderfully demonstrated.

MISSISSIPPI — 90 x 90 ft. $15,000. — $75,000. Undoubtedly this building will attract and interest all visitors A reproduction of historic Beauvoir. where Jefferson Davis passed his last days. A relic of romance and chivalry of the old South.

MISSOURI — 366 x 160 ft. $105,480. — $1,000,000. The largest and most ornate structure among the state buildings Romanesque in design, surmounted by a gilded dome, and embellished by Corinthian columns and numerous sculptures A fitting emblem of the importance of the commonwealth which has given the world the greatest and most elaborate Exposition.

PALACE OF ELECTRICITY — 750 x 525 ft. Cost $415,352. Covers 9.1 acres. The most elaborate and for its size the most expensive of the temporary structures. A Corinthian type of architecture in shape of keystone with numerous pyramidal towers, embellished with costly statuary. A large open court in center, decorated with splashing fountains provides an ideal spot for all weary sight-seers. Brilliantly illuminated at night by thousands of colored electric lights.

PALACE OF HORTICULTURE — 800 x 400 ft. Cost $228,872. Covers seventeen acres. Conservatory 204 x 230 ft., 40 ft. high. Pomological area, 400 ft. square. The outside display, with agricultural exhibit, occupies 60 acres. This structure is also Corinthian in general design, with two projecting wings from central building. Contains gorgeous tropical foliage, flowers and luscious fruits from every clime. A scene of dazzling splendor and beauty never before witnessed.

MONTANA — 124 x 90 ft. $18 000.— $125,000. A beautiful ivory white building, somewhat Doric in style, surmounted by a domed cupola; a broad flight of steps and numerous stately columns give it a decided classic appearance.

NEW JERSEY — 63 x 84 ft. $15 000 — $100,000 Another famous historic reproduction, Washington's headquarters at Morristown, during the Revolutionary War. Replete with relics and curios of good old Colonial days.

PALACE OF MACHINERY — 525 x 1000 ft. Cost $510,086. Area 12.2. The arched entrance, magnificent and imposing and the numerous stately towers, those at main entrance 283 high are the principal architectural features of this building. The beams from search-lights and from thousands of incandescent lamps brilliantly light up the scene for many miles.

FOURTH OF JULY PARADE— The Eight United States Cavalry, forming part of the gorgeous parade which helped to celebrate the one hundred and twenty eighth anniversary of American Independence. Palace of Manufactures seen to the right. Education Building shown to the left and Festival Hall towering in the distance.

NEVADA — 44 x 54 ft. $8 000. — $112 000 A charming bungalow, represents the land of silver and borax. Its spacious veranda gives the building a decidedly home-like appearance. The State's exhibit is unusually interesting.

NEW MEXICO — 40 x 62 ft. $6 053.— $30,000. An old Spanish mission. A type of architecture representative of the Spanish Renaissance, surrounded with gardens of natural flowers. The display of products will surprise all visitors.

EXQUISITE BIRD'S EYE VIEW—Looking North from the Cascades, the delicate ivory white of the Electricity and Varied Industries Building on the left and the classic colonnades of the Palace of Education on the right, form a beautiful contrast with the placid blue waters of the Grand Basin, the Louisiana Purchase Monument looming up in the distant center A Fairyland of palaces, enchanted gardens, cascades and lagoons, captivate the senses and charm every eye.

MRS. NANCY SELF—Born in Amelia County, Va., Oct. 27, 1803. Has seven children, thirty-four grandchildren, seventy-one great grandchildren, fifteen great great grandchildren, and one grandchild of the fifth generation sixteen years old. Arm chair brought over in Mayflower by Ephram Wilder. Spinning wheel a relic of early days.

NEW YORK — 300 x 60 ft $57,000.— $350,000. Colonial in design. Embellished by stately porticos. One of the large State buildings. The grand hall contains four valuable paintings typical of the nations who have been in possession of the Louisiana Territory — the Indians, the Spanish, the French, and the Americans.

OHIO — 52 x 188 ft. $35,249. — $100,000. A grand and elaborate structure with its dome-shaped roof, side porches and palatial entrance. Typical of wealth and importance. The "State of Presidents."

OKLAHOMA—76 x 70 ft. $16,000.—$61,000. Considered one of the han lsomest of the state buildings. Its spacious porches on both stories is an odd architectural feature and adds much to the charm and attractiveness.

OREGON — 60 x 90 ft. $10,000.—$110,000. A reproduction of historic Fort Clatsop, at the mouth of the Columbia River, built by the Lewis and Clark expedition. The first building in the State erected by white men.

PENNSYLVANIA — 226 x 105 ft. $73.000.— $350,000. Of all the state buildings, this structure ranks third in size and second in cost of construction. The classic front and large dome add strength and dignity to the massive building which represents the Keystone state. The principal feature of the interior attractions is the historic Liberty Bell over 128 years old.

RHODE ISLAND — 101 x 61 ft. $19,000. — $35,000. Representative of early Colonial Rhode Island architecture, designed from several historic structures still preserved. Quaint and curious relics of the early days are here displayed.

SOUTH DAKOTA — 74 x 86 ft. $8 000. — $35,000. Native cement forms the exterior of this neat structure and the interior is ornamented with a wealth of the states valuable products, from the gold and tin mines of the Black Hills to the grain and vegetables of the prairies.

TEXAS — 234 ft. from point to point. $45.576. — $100.000. The most unique of all the State buildings. Constructed in form of five-pointed star with an entrance at each point. 144 ft. to top of dome, crowned with statue of Liberty.

TENNESSEE — 104 x 61 ft. $18,000. — $140,000. An accurate reproduction of the Hermitage the famous home of General Andrew Jackson, the seventh President of the United States. A veritable mecca that will attract all patriotic visitors.

UTAH — 50 x 50 ft. $6,000. — $60,000. The land of oases and mineral wealth is represented by a neat, modern, two story structure, complete in all its interior fittings and decorations, containing a complete display of the State's products.

VERMONT — 50 x 120 $5,000 — $15,000. July 8, 1777, the Vermont state constitution was signed at the Windsor tavern, subsequently known as Old Constitution House The expense of reproducing a model of this historic structure has been met by public subscription. Sure to enthuse all visitors especially those from the "Green Mountain" state.

VIRGINIA — 113 x 98 ft. $17,000. — $100,000. Exact reproduction of Monticello, the home of Thomas Jefferson, where he passed his last days. Every detail of this ideal structure was designed by the illustrious statesman.

WISCONSIN — 90 x 50 ft. $14,750. — $176 000. The "Badger State" has patterned its building after the English style of gabled roofs and plastered walls. A beautiful, novel and attractive pavilion, inviting in its home-like appearance.

WEST VIRGINIA — 92 x 108 ft $18,871. — $95,000. An exceptionally beautiful building. Each corner is surmounted with a graceful dome, and a larger one towering above the center roof gives the structure a dignified and stately appearance.

NEW HAMPSHIRE—This state has reproduced the birthplace of Daniel Webster at Sailsbury. The famous statesman born January 18, 1782, died at Marshfield, Mass. Oct. 24, 1852. His public speeches and addresses are still considered oratorical masterpieces and he acquired a greater reputation as an American statesman and orator than any other public man.

GEORGIA—$15,000. $50 000. This state has reproduced "Sutherland" the home of General John B. Gordon at Crawfordsville. Typical of the architecture of the South and containing many interesting relics of the days "before de wah

ARGENTINA — 100 x 100 ft. Appropriation $80,000. This structure is a partial reproduction of the Government Palace at Buenos Ayres known as the "Casa Rosada". Located in front of the north end of the Administration building.

AUSTRIA — $24,000. — $100,000. Designed and constructed in Austria and shipped in sections to America. Massive towers, rich statuary, with gorgeous gardens on both sides, complete this beautiful type of the "art nouveau". The special railway display will astonish American engineers and all those interested in modern methods of locomotion.

BRAZIL — $135,000. — $600.000. Its artistic spires and towe-ing dome, ablaze at night with myriads of electric lights make this building one of the handsomest and most attractive among the foreign structures.

BELGIUM — 267 x 191 ft. $75,000.— $100,000. A unique structure without windows. Copied from the old Town Hall, at Antwerp. More than one hundred artists are represented in this display by three hundred pictures.

CANADA — Cost $30,000. This attractive building is handsomely furnished. Contains no exhibits but is used for the reception of visitors and headquarters of Dominion officials. Exquisite paintings of Canadian scenery cover the interior walls.

CEYLON — 100 x 84 ft. $35 000.— $80,000. Designed in style of Kandian architecture with an inner court. Most lavishly furnished with decorated panels, sculpture and native treasures, carved ebony furniture and Singhalese lamps.

CHINA - $50 000 — $350.000 An exquisite reproduction of one of Prince Pu Lun's beautiful palaces. Over six thousand separate pieces of hand-carved woodwork, costing $40 000 used in its construction, shipped direct from China.

CUBA — $20 000.— $80,000. A typical Havana residence with roof promenade, corner tower and porches, modeled after the Florentine renaissance style of architecture. Surrounded with gardens of many varieties of gorgeous tropical plants.

FRANCE—534 ft. long. $250,000.—$1,000,000. The famous attraction for all visitors to France—the historic Grand Trianon at Versailles exquisitely reproduced with its wealth of gardens and statuary. A brilliant feature of the Exposition. This beautiful palace was built by Louis XIV for Mme. de Maintenon and has been used by other French Rulers as a residence.

GREAT BRITAIN — 171 x 32 ft. $250.000 – $500 000 Exact representation of the historic Kensington Palace Orangery, built two hundred years ago, designed by Sir. Christopher Wren, the architect who drew the plans for the towers of Westminister Abbey. A model lof architectural beauty which attracts the attention of tourists from all parts of the world.

GERMANY — Occupies 10,000 sq. ft., 160 ft high. $250.000 — $1,000,000 A practical reproduction of Charlottenberg Castle built two centuries ago. The dome contains a search light and a chime of bells which sound the passing of every hour The highest type of German landscape art is displayed in the beautiful gardens adjoining this magnificent structure.

GUATEMALA — Appropriation $25 000. Now that the attention of the entire world is centered upon the Panama Canal, exhibits of Central American countries will prove interesting to all nations and especially so to Americans.

INDIA — $20,000.— $105,000. A reproduction of the tomb of Itimad ud-Daulah, at Agra, built in seventeenth century. Ornamented with beautiful inlaid work in stone. All openings, except central portion, closed by marble slabs pierced with delicate geometrical patterns One of India's marvelous architectural wonders. Unsurpassed in beauty of workmanship.

ITALY — $50,000.— $100,000. An elaborate Italian villa, with walled garden. Stately colonnades, beautiful sculpture and artistic stained-glass windows enhance the attractiveness of this pavilion. A porcelain frieze and bronze figures help to decorate the interior.

MEXICO — $25,000. $250,000. A type of Spanish Renaissance architecture with inner patio Stained glass and photographic wiodows, illustrating native scenery, add a decided individuality to this quaint and interesting structure.

NICARAGUA — The smallest building of the foreign group. A two-story structure with inner court, typical of Spanish-American architecture. Situated west of the Brazilian building, on the northern side of the foreign section.

NETHERLANDS — 50 x 40 ft. $20,000 — $50.000. A special commission has been appointed to take charge of the art exhibit, which includes many rare paintings. The products of Holland are interesting and well displayed.

SIAM — $25,000.—$100,000. A reproduction of temple of Bangkok, shaped like a Greek cross, surrounded by typical Siamese gardens, the entrance to which is guarded by gorgeous poles decorated with native ornaments. Designed in Siam.

SWEDEN — $20,000. — $35,000. A typical farm house from the land of the "Midnight Sun." Rich in simplicity, serviceable and home-like. This country's exhibit consists of an art and educational display that will attract universal attention.

PHILIPPINE EXHIBIT—47 acres. 100 buildings. 75,000 exhibits, 1,100 representatives from every tribe on islands. The most complete of any exhibit on the grounds. Illustration shows natives at work in a Morro village.

IRELAND—A reproduction of ancient Blarney Castle, typical stretches of Irish landscape, the costumes and industries of the Isle of Erin, form an interesting and creditable display. Those who wish a real treat should not miss the ancient Gælic sports, the rocky road to Dublin, Irish jaunting car, and genuine Irish sod, including the Old Irish Parliament House.

INDIAN EXHIBIT--United States Indian school. In actual session during entire period of Exposition. Very instructive display, which will interest all who have not had the privilege of coming in contact with the American Indian. The noted chief Joseph and the relentless Geronimo, will be in attendance. Total cost $40,000. Space, forty acres.

HALL OF ANTHROPOLOGY — 113 x 263 ft. Cost $115,000. One of the Washington University structures. Every strange tribe from all quarters of the globe represented, including giants from Patagonia and pigmies from Africa.

TEMPLE OF FRATERNITY—298 x 110 *ft.* Cost $62.000. Designed in form of Greek temple. Contains eighty rooms. The headquarters for all fraternal societies. Funds for erection of building were contributed by members of various lodges and social organizations throughout the country. Should prove an interesting feature to all societies and visitors.

GOVERNMENT FISHERIES BUILDING — 135 ft. square. Connected with Government structure. Specimens are shown in glass tanks lighted from above. Visitors view the display from dark passageways. Every known specimen of the finny tribe from the Atlantic and Pacific oceans, the great lakes and the rivers of the United States are on exhibition.

TRAVELERS' PROTECTIVE BUILDING — 50 x 100 ft. This handsome building erected by contributions from members of the order will be used as the headquarters of the Association during the Exposition. Everyone will be welcome.

HOUSE OF HOO-HOO — Built by the famous social organization of the American lumbermen known as the Hoo-Hoos. Burned to the ground June 24, rebuilt and rededicated July 23. It will be used as headquarters for members of this order.

HALL OF CONGRESSES — 258 x 144 ft. Cost $250,000. Assembly Hall 100 x 46 ft. A Tudor-Gothic structure built of red granite erected by the Washington University and leased to the Exposition. The principal national and international conventions will be held in this building which will undoubtedly be the center of attraction for all organizations.

PHYSICAL CULTURE BUILDING — 182 x 94 ft. Cost $150,000. Gymnasium 70 x 106 ft. 40 ft. high, gallery 13 ft. above main floor. Will remain as a permanent structure for use of Washington University. Fitted with all necessary appliances and most elaborate physical culture apparatus obtainable. Will prove a mecca for athletes from all parts of the world.

DISCIPLES OF CHRIST — The Christian denomination erected this building and hold frequent services during period of Exposition. Will also be headquarters for all members of the organization. A neat and attractive structure.

WORLD'S FAIR SAFE DEPOSIT CO. BANK — Located on Model Street. Capital, $200,000. Supported by seventeen of the largest St Louis banks, giving it a combined responsibility of many millions of dollars. All banking facilities are offered the public, both domestic and foreign. Will prove great convenience to all strangers.

ROBERT BURNS' COTTAGE — Exact reproduction of the famous Scotch poet's home, containing numerous relics of the Bard of Ayrshire. Erected by the American Burns Association. Will certainly interest the people of all nationalities.

LINCOLN'S MUSEUM — Contains valuable historic relics, articles used by the famous statesman, forming a collection that must appeal to every patriotic citizen. Born in Hardin Co , Ky., Feb. 12, 1809. Died at Washington, D. C. Apr. 15, 1865.

GENERAL GRANT'S LOG CABIN — Built by the world-renowned soldier 1854, St. Louis County, not far from St. Louis, a decade before he became famous as the greatest general of modern times.

OLD VIRGINIA HOMESTEAD — Built 1803, date of Louisiana Purchase. A venerable and interesting landmark, a primitive type of architecture prevalent during the early days of the nation.

U. S. LIFE SAVING EXHIBIT — Appropriation, $8,000. The life-saving stations of the coasts and great lakes are well represented. Daily drills are one of the attractions of the Exposition which will certainly fascinate every one.

GERMAN RAILWAY EXHIBIT—Part of display consists of model of North German Lloyd steamship line docks, the locomotive that attained a speed of one hundred and twenty miles per hour, maps, charts, photographs and models.

U. S. MARINE DRILL — Drills by select crews from various Government war vessels will prove an attractive feature. Foreign nations have been invited to take part, and light-draft warships from many other countries are expected to occupy the Mississippi River anchorage provided for this purpose during the great Ivory City's carnival.

FLORAL CLOCK — Agricultural Palace in background. Clock, dial 100 ft. in diameter; numerals, 15 ft.; minute hand, 50 ft. Illuminated at night by 1,000 electric lamps. Trough-shaped steel hands hold soil and growing plants, and entire face of clock covered with flowers. A unique design. Everybody should see this gorgeous floral display.

PLAYGROUND — The children will be delighted with the preparation made for their comfort and amusement. Within the space will be found a pavilion, performing bars, swings and gymnastic apparatus which provide an endless variety of sport and fun for the little ones. Parents and older people will also enjoy this opportunity for recreation.

RUSSIAN THEATER — A part of the Russian village and Siberian Railway display on the Pike. Slav beauties and Russian dances are features of this fascinating concession, depicting the amusements in the land of the Czar.

MOORISH PALACE — The characteristic costumes and industries of the East Indian races represented in a marvelous exhibition of wax works, accurate and true to life. A number of historical scenes connected with the Louisiana Territory are also shown in this display.

MYSTERIOUS ASIA — The famous architectural wonder, the Taj Mahal, at Agra, blended with odd structures from Ceylon, Persia and Burmah, constitute the setting of this feature. Artists from Lascar, brass-workers from Benares, elephants and dromedaries add a realistic touch to this charming picture of eastern life.

JAPANESE VILLAGE — The gigantic gateway to this village is 100 feet high. An exact copy of the one at Nikko built three centuries ago; valued at several million dollars. Houses without nails, jinrikishaws propelled by natives, forty native stores and troops of acrobats interest and delight every observer and student of oriental life.

JERUSALEM — The famous Jaffa gate. The reproduction of the Holy City covers eleven acres and contains 1,000 natives, 300 structures, twenty-two streets, six historic gates, and massive wall surrounding the ancient city of the prophets.

TYROLEAN ALPS—A dining hall in the Tyrol. A massive and marvelous reproduction of the world-famous Alps, snow-capped peaks, massive castles, Tyrolean bands and peasants, quaint and picturesque villages.

MODEL SCHOOL— An ideal, modern Country School house, a marked contrast to the primitive log school house of our forefathers. The interior is neatly furnished and supplied with the most approved and up-to-date appliances for instructing and educating the young. Teachers and parents will be attracted by this novel educational exhibit.

STREET SCENE IN JERUSALEM — Venerable rabbis, merchants from Arabia and Assyria, Jews, Moslems and Christians, Turkish cavalry, and the religious ceremonial and social customs of Zion, will be reviewed with interest by those of all faiths. The Mosque of Omar, the Church of the Holy Sepulchre and the Via Dolorosa are here reproduced.

STREETS OF SEVILLE — The Court of the Lions with its mural decorations and splashing fountains, the realistic bull-fights and characteristic dancing, mingled with the colors of Spanish attire, charm the eye and attract the attention of all visitors.

TRIP TO SIBERIA — Through Russia and Siberia in real Pullman cars. A characteristic city is reached in which are shown the costumes, customs and life of the inhabitants of the country which is now attracting the attention of the world.

STREETS OF CAIRO —The city of the Khedive is realistic and attractive, with Egyptian buildings, theaters and its more than forty booths. Camels, donkeys, street-venders in gay costumes and dancing girls complete the gorgeous assembly.

MODEL STREET — A new feature. A comparative municipal exhibit showing best types of architecture, latest methods of sanitation, lighting, paving and street ornamentation. Illustration shows Kansas City Casino. Realistic attraction.

JERUSALEM'S STREETS — Among other famous structures reproduced are the Tower of David, the Jews' Wailing Place, and the Citadel and mote. Modern Zion is represented by the American Consulate, the Wheat Market and the Austrian Post-office and Hospice, the Hospice of the Sisters of Zion, and the beautiful new Hotel.

TEA HOUSE IN FAIR JAPAN — Situated upon the borders of miniature lakes, these charming structures provide the visitor with places of refreshment, where native daughters of Japan serve tea while Geisha girls dance and sing.

SOLAR EXHIBIT — One of the earliest dreams of mankind — the harnessing of the sun and the utilization of its heat. Modern science may soon solve the problem and the wheels of commerce may yet be turned by energy from the solar rays.

GALVESTON FLOOD — Ships enter the famous harbor, trains and trolley cars move through the streets, the sun rises and sets, the storm approaches, rain descends, lightning flashes and thunder rolls, culminating in a reproduction of the awful disaster that swept the city with mighty waves.

OSTRICH FARM — The peculiarity of these birds from the sandy plains of Africa and Arabia, form indeed, an interesting object lesson. The sale of their beautiful feathers has developed into a very important industry in southern California. This model farm will delight and instruct all sight-seers.

PARIS — A unique and charming attraction of the great French capital. The medieval and modern city. Historic buildings, ancient sports and games, tournaments, modern boulevards, cafés, and the famous Cabaret Bruant of the Bohemian quarter.

MODEL STREET — Before reaching the main palaces from the principal entrance, the visitor is confronted with the Model Street, made up of model buildings from various cities. The illustration is a picture of New York City's display

FERRIS OR OBSERVATION WHEEL — Thirty-six passenger coaches, each accommodating sixty persons. Towers 173 ft. high, 40 x 50 ft. sq. at base; concrete foundation 18 ft. deep; wheel 340 ft. high; axle 33 ins. diam , 45 ft. long, weight 56 tons — largest ever constructed. Contains 25 search lights and 8,000 incandescent lamps. Falstaff Inn in foreground.

HEREAFTER — A realistic reproduction of Dante's Inferno. Sulphurous smoky goblins and satyrs. hideous groans and cries, the boatman Charon, the river Styx, Purgatory and Paradise; an impressive illusion.

BATTLE ABBEY—A type of medieval architecture with parapets bristling with cannons. towers, embattlements, portcullis and drawbridge. Contains a cyclorama of the great battles of American history, from revolutionary days to the conquest of the Philippines.

PALAIS DU COSTUME — Fashions of all ages, worth $100 000, are here displayed. Masterpieces of artistic workmanship from the days of early Rome to the present time. The history of the world depicted in its fashions.

CLIFF-DWELLERS — Ancient caves, queer utensils, relics of a by-gone age and descendants of this strange race attract unusual attention. Rocky ledges tower sixty feet high, where Moki and Zuni Indians give the snake and flute dance

HAGENBECK'S ANIMALS — In an immense theater seating 3,000 persons a continuous performance is given daily. Reptiles weighing 225 lbs., giant tortoise 350 lbs., lizards six feet long, hybrid lions and tigers and hundreds of talking birds.

MOSQUE OF OMAR -- Contains the most complete model of Solomon's Temple in existence, model of ancient Jerusalem, an immense oil painting of the encampment of the Israelites before Mt. Sinai. Moving pictures and frequent lectures add to the value of this historic reproduction. This unique display will prove an education to Biblical students.

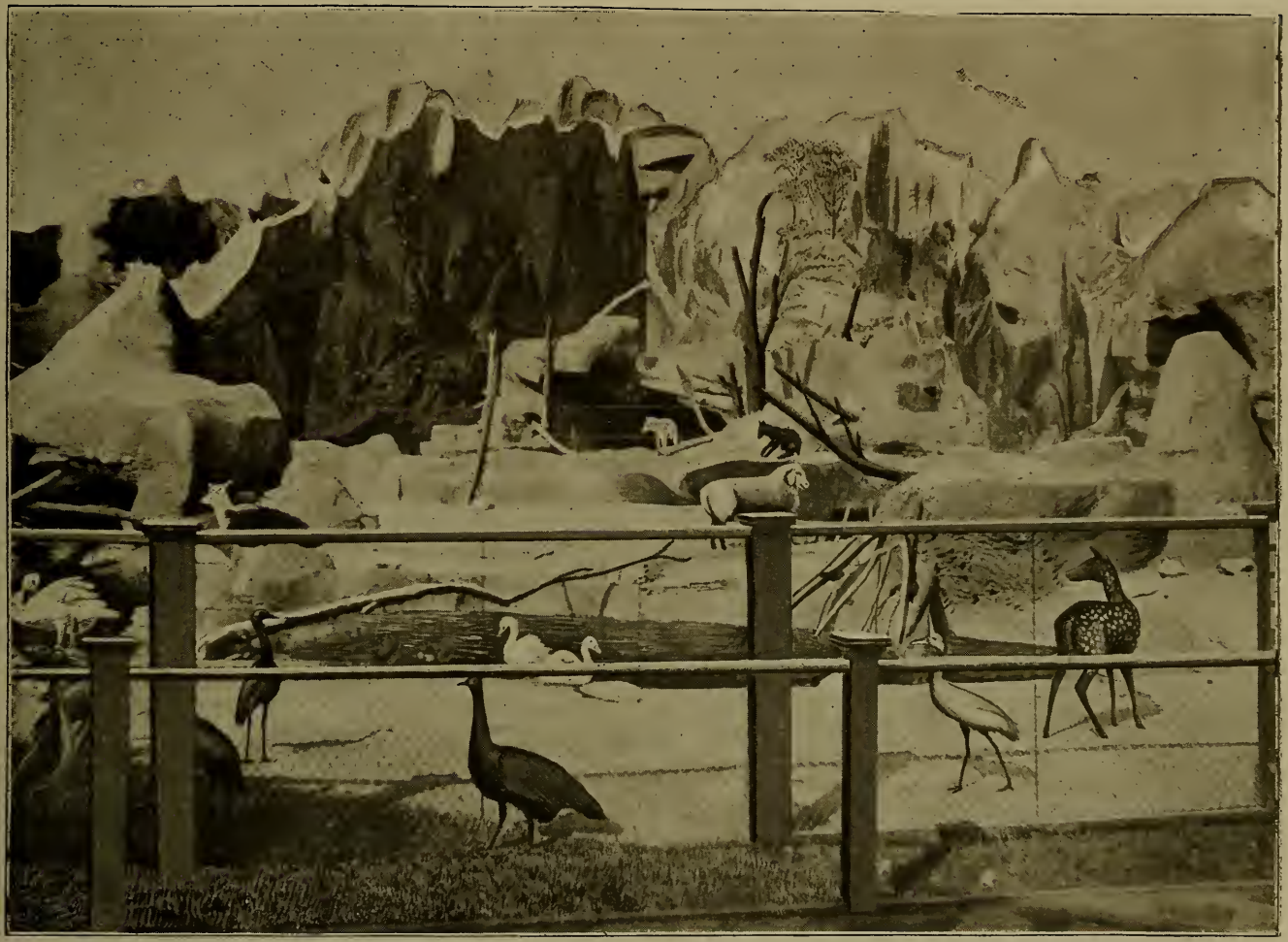
THE BABY INCUBATOR—A triumph of medical science. A square box of silver metal; aside from ventilating pipe, air tight. The air passes over hot water pipe in floor and exhaust carries off impure air. The lives of many babies have been saved with the aid of this unique artificial mother. An exhibit that will interest and fascinate everybody.

OLD PLANTATION — A classic picture of the well-to-do southern planter before the war. An old-time negro camp meeting, a theater in which are shown all forms of negro dances, including the "buck and wing," pigeon wing, "double shuffle" and "pas mala," add characteristic touches of coloring to this realistic view of southern life.

THE DEATH VALLEY TEAM — Borax Bill and his twenty-mule team are to be found in the mining gulch. Wagon is as large as a box-car; wheels seven feet high; capacity tank, 1,500 gallons. Through a country covered with human bones, destitute of water, this caravan travels with its load of borax at the rate of fifteen miles a day.

HALE'S FIRE FIGHTING EXHIBIT — A model engine house, showing men and horses. Daylight fades, the moon appears above streets of New York, and the firemen retire. A flame is suddenly seen, a cry of fire, then the life of the heroic fireman is depicted in every detail of the perilous work of subduing a great conflagration.

JIM KEY — This wonderful horse not only reads and writes, but counts and makes change. He picks up a dollar from bottom of a bucket of water without drinking or spilling a drop. Said to be the most intelligent animal in existence.



HAGENBECK'S BIRDS — Cages opening on the Pike contain birds of brilliant plumage and gay coloring, rose, yellow and white-crested cockatoos, parakeets, blue mountain cockills, macaws and Amazon parrots.

TEMPLE OF MIRTH — The "House of Fools" is decidedly unique, both in purpose and exterior construction. A series of clever "stunts" keeps the visitors in a whirlwind of mirth. Distorting mirrors, cave of winds, and other curious sights.

GOVERNMENT BIRD CAGE — 300 ft. long. Contains specimens of every bird in North America. Shown with natural surroundings and foliage, many of them rare and valuable. A striking object lesson.

"CREATION" — Pike. A canal trip, carrying the visitor through sixty centuries of development culminating in a wonderful and awe inspiring climax. An illusion representing the evolution of the Universe. Dome is 125 ft. high.

NAVAL EXHIBIT — On the famous Pike. A fortified city, exact models of American war vessels, on an artifical harbor of water. Realistic sea-fight, exploding shells and sinking ships. A fascinating, instructive and unique attraction.

SCENIC RAILWAY — Cost $250.000. A three mile trip. Rushing through space by the force of gravity over angry torrents through caverns and dark tunnels. A vivid and realistic experience — a journey never to be forgotten.

COWBOYS ON PIKE—A characteristic group representing typical Cowboy's off the trail. This striking sculpture will interest students of wild west life, and attract the attention of every artist.

PHILIPPINE EXHIBIT — Igorrots in native costume. These people are capable of high development, but are now next to lowest type of human beings on the Islands. One of the most instructive and interesting exhibits.

WIRELESS TELEGRAPHY—The steel tower of the wireless telegraphy station is located near the Press Building and is connected with another station near the American Reservation. This has two masts, 200 ft apart, and 200 ft. high upon which are the telegraphic apparatus. Commercial messages may be sent from Fair grounds to many distant cities.

ANCIENT ROME—A street in the Eternal City during Augustine period. Gladiators, combats and sports of the arena recall the days when the early Christians suffered martyrdom at the hands of a barbarous despot. Over 680 costumes in evidence. The climax is revealed in the Burning of Rome by Nero, requiring the assistance of 400 men and women.

SWEDENBORGIAN HOUSE—This structure has been erected by the disciples of Swedenborg. the famous mystic who was born at Stockholm January 29, 1688 and died at London March 29, 1772. The organization of which he was the founder was first known as the "Society of the New Church". His followers are found in all parts of the world.

BOER WAR—A reproduction of some of the famous battles of the late war in the Transvaal, including that of Colenos, Dec. 15, 1899 and Paardeburg, Feb. 27, 1900, where Gen. Cronje surrendered. Actual guns and uniforms used and the original artillerymen engaged in these battles will be in evidence at this novel and thrilling military display.

FOURTH OF JULY PARADE—Missouri artillery passing the Manufactures and Educational Palaces. A thrilling and war-like pageant. A lesson in patriotism forming a fitting celebration of the great American Day of Independance.

THE MAGIC WHIRLPOOL—50,000 gallons of water circulate every minute, nearly two thirds the amount used by the great Cascades A palm fringed lake, 63 ft. above ground level; gliding boats sweeping over a watefall, dart into a submarine channel and move around in a circle with bewildering rapidity. A curious and interesting novelty.

MAMMOTH CRYSTAL CAVE—A partial reproduction of the world's natural wonder; near Hot Springs, South Dakota. Said to contain hidden treasures. Still unexplored except 50 miles of underground caverns which have been surveyed. Five times more extensive than the Mammoth Kentucky Cave. Contains 1400 rooms and 37 lakes. The glistening stalactites have assumed innumerable quaint and fantastic forms which will surprise and amaze all visitors.

CHINESE VILLAGE—Conducted under the management of the Chinese merchants of Philadelphia. Native workmen plying their odd crafts, working with tools used by ancestors hundreds of years ago, a joss house with its strange rites and a Chinese theater are a few of the many fascinating and quaint attractions of this most interesting concession.

ESKIMO VILLAGE—Native Esquimaux and their dogs, Icebergs and polar bears, fields of snow reflecting the iridescent Aurora Borealis, viewed from the sparkling Ice Colonnade, give the visitor a splendid idea of the land of perpetual snow.

U. S. DOG MAIL-TRAIN (ALASKAN) — Among the attractions of the Post-office exhibit are the methods of handling the mail in the frozen North, including a fully equipped dog-train with its carefully guarded mail-pouches weighing over 400 pounds. Two men and seven dogs are used in each train, and a trip lasts from thirty to ninety days. These dogs possess wonderful powers of endurance combined with almost human intelligence. A primitive mode of transportation.

NEW YORK TO THE NORTH POLE—A trip to the Artic regions in 20 minutes on board a vessel 200 ft. long and 50 ft. wide. All the sensations of a real ocean voyage are experienced, including a storm at sea, grinding icebergs, illuminated by the Aurora, culminating in the realistic discovery of the North Pole, surrounded with strange and mysterious vegetation.

LIFE SAVING EXHIBIT— No. 1. The Start. — Showing the detail of the perilous work of Rescue work by veteran life-savers. Near north east corner of the Palace of Agriculture. Station situated at east end of lake.

LIFE SAVING EXHIBIT — No. 2. Boat over and over. — Since the institution of the Service in 1871 nearly 100,000 people have been assisted or rescued. Property saved estimated at about $160.000.000, representing 13,397 disasters. Within the 10,000 miles of American Coasts are 271 stations; 187 Atlantic, 16 Pacific, 8 Gulf and 60 on the Great Lakes.

LIFE SAVING EXHIBIT — No. 3. Boat half over.— All the apparatus used in the regular service of the Government Life Saving Stations is employed in these drills, given daily. In addition to the regular service a Volunteer Corps has been organized which has established 800 stations rescuing 1,225 persons during 1902 and since 1894 4,699.

LIFE SAVING EXHIBIT — No. 4. Boat bottom over. — All the different methods of rescuing shipwrecked men are demonstrated. Lake is 480 ft. long, 100 ft. to 150 ft. wide, depth 4 ft. to 12 ft. and contains 3,600,000 gallons water.

LIFE SAVING EXHIBIT — No. 5. Just coming out of the water. — Hundreds of people are annually saved from watery graves through the heroism of the brave men attached to this department of the Government Service.

"PEACE AND WAR"— This allegorical statue in Machinery Gardens depicts "Time" surrounded by "Peace and War". A companion piece to the statue of "Peace and Prosperity". The life like figures tell their own story of passing events.

"PEACE AND PROSPERITY"—A companion statue to "Peace and War". Located in Machinery Garden. In this work of art the sculptor Aloys Loekr has caught the inspiration that accompanies the pursuits of Peace and the rewards of Prosperity. Expense of building this magnificent group met by subscriptions from the Peace Societies. Cost $40,000.

BIRDS EYE VIEW ON PIKE—Looking west the Pike presents a strange, dazzling sight, gorgeous with the costumes of the orient, fascinating with its moving procession of donkeys, camels and dromedaries. A brilliant pageant that will long be remembered by all who are fortunate enough to visit the wonderful, enchanted City of Knowledge.

FOURTH OF JULY PARADE— Zouaves passing the Manufactures Building. A brilliant spectacle, the inspiring strains of martial music and the brilliant costumes contributed to make the day a successful holiday carnival.

TENNESSEE PHOSPHATE EXHIBIT—This novel pyramid represents the product of the Perry County phosphate beds; an important industry. Phosphate consists largely of calcium or iron and is used extensively in the manufactures of commercial fertilizers. The Bon Air Coal Company arch as shown on the left is a novel exhibit.

CUMMINS' INDIAN CONGRESS — A rare picture of aboriginal life. Wigwams, wickiups and tepees, Sioux, Winnebagos, Apaches, Wichitas, Blackfeet and other famous tribes present a picturesque sight. War dances, Ghost, flute, sun, snake and scalp dances add a realistic touch of life to this kaledescopic display of the Red-men from the far West.

FOURTH OF JULY PARADE— The Columbus (Ohio) Rifles passing the massive Palace of Manufactures. The bright uniforms of the soldiers, the glint of the sun upon their steel rifles and the inspiring strains of martial music greatly heightened the already brilliant pageant, adding an enchanting touch to the beautiful Ivory City

RED CROSS HOSPITAL— An ideal hospital building equipped with every modern surgical appliance in charge of prominent physicians and trained nurses. Visitors needing medical attention will be given prompt and careful attention and a well-appointed ambulance will be summoned, if necessary, by any member of the Jefferson Guard.

INTRAMURAL RAILWAY STATION — Right-of-way of Intramural Railway 7 miles. 14 miles of track. Runs partly on surface and also on elevated structure, making the entire circuit in 40 minutes. Fare ten cents. Numerous stations provide a means of seeing nearly all parts of the grounds affording a fine panoramic view of the entire scene.

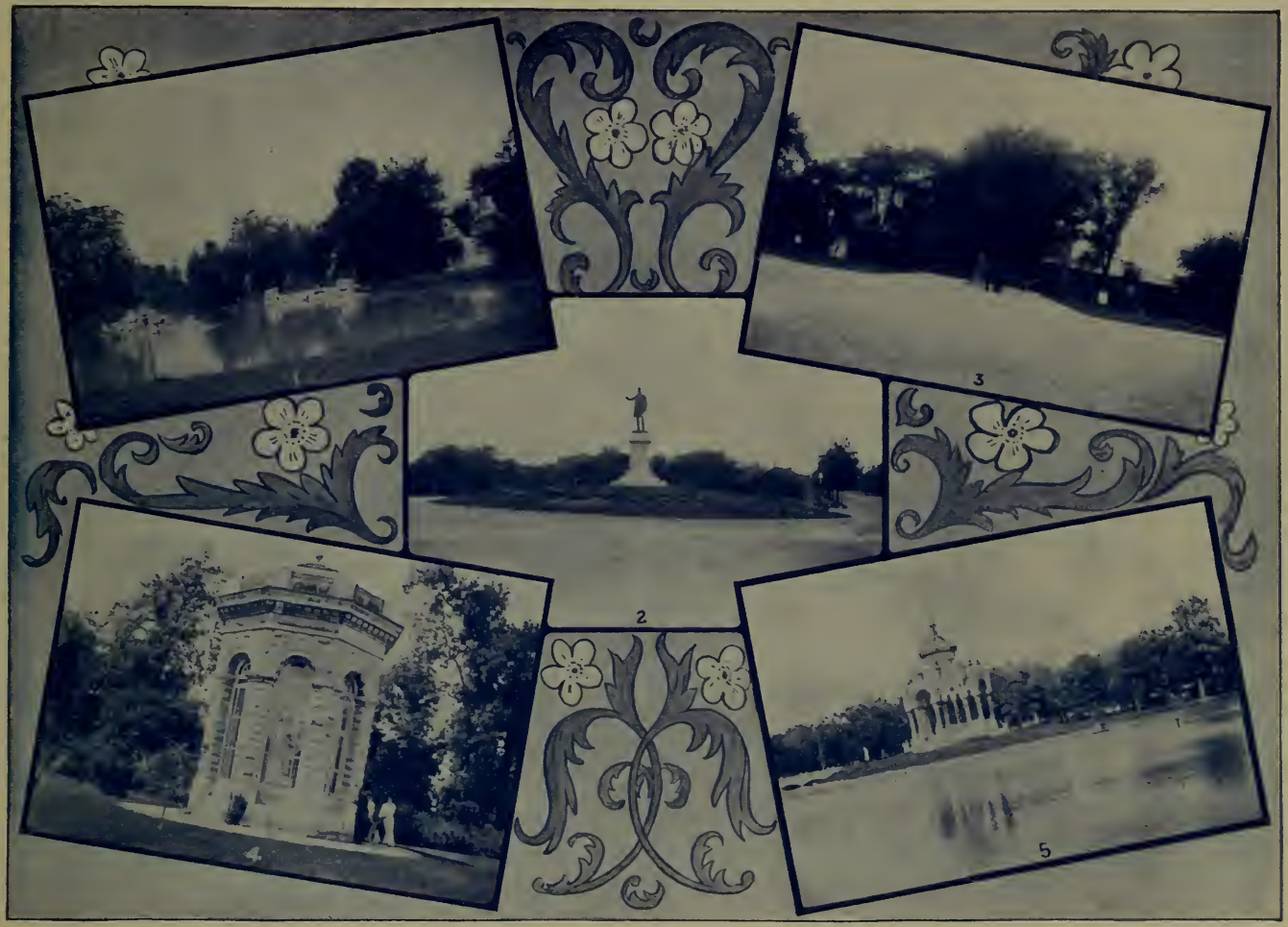
CORMAC'S CHAPEL—On the summit of the Rock of Cashel, a limestone formation three hundred feet high, located at Cashel, County Tipperary, Ireland, are the ruins of a Gothic cathedral, castle, abbey, chapel and round tower, built early in the twelfth century. The chapel shown in illustration has been faithfully reproduced. Cross of Muredach on the left.

1. Entrance to Kingsbury Place. One of the beautiful residential features of the "City of Homes." **2. Union Railway Station.** Cost $6,500,000. Market, 18th and 20th Sts.; area, 11.1 acres. Used by twenty-two railroads. Four miles of tracks. **3. Court House.** One of the handsomest structures in older part of city. Broadway, Chestnut, Market and Fourth Sts. **4. City Hall.** Estimated cost $2,000,000. Located on Twelfth, Market, Thirteenth Sts. and Clark Ave.

HOME OF HON. DAVID R. FRANCIS—Assuming the responsibility of this gigantic enterprise, Mr. Francis and his able assistants have carried it through to a successful completion. The directors are to be congratulated for having chosen this able and efficient officer. He has held many important public positions including the Governorship of Missouri, serving under ex-President Cleveland as Secretary of the Interior. This mansion is located on Maryland Ave.

THE FAMOUS EADS BRIDGE— Commenced Aug. 20, 1867, completed July 4, 1874. Cost $10,000,000. Height of highway at center of bridge, 82 ft. Length of bridge proper 1,628 ft. From west end tunnel to Relay Depot East St. Louis, 10,537 ft. Col. James B. Eads in whose honor the structure was named, was Chief Engineer during the entire construction.

STREET SCENE IN ST. LOUIS — Broadway and Olive Streets, looking north on Broadway. A canyon of massive skyscrapers, office buildings and modern stores which compare favorably with the streets of other commercial centers.



1. Historic Landmark. Rock in Tower Grove Park from ruins of Southern Hotel, destroyed by fire, 1877. **2. Forest Park.** Statue of Frank P. Blair, Jr., at entrance to this beautiful pleasure ground. **3. Laclede Pavilion.** Entrance to Forest Park, Lindell Ave. and King's Highway Blvd. **4. Shaw's Gardens.** Exquisite statue representing Victory of Science over Ignorance. **5. Music Pavilion.** Very delightful and attractive part of beautiful Forest Park.

SHAKESPEARE'S STATUE—"He was not of an age but for all time". Tower Grove Park in which this striking sculpture is located contains 266.76 acres. While not as large as many of the others, it is the most beautiful of all the city's picturesque parks. The old mulberry tree in rear of statue was planted by Adelaide Neilson, March, 25, 1880.

1. St. John Methodist Episcopal Church, South; Washington Ave. and King's Highway Blvd. Rev. J. W. Lee, Pastor. **2. Second Presbyterian Church,** Taylor Ave. and Westminster Pl. Rev. S. J. Niccolls, Pastor. **3. Congregation "Shaare Emeth,"** Reformed Hebrew, Lindell and Vandeventer Aves. Charge of Rabbi S. Sale.

PYGMIES — SMALLEST PEOPLE ON EARTH — In the upper Congo river region, the famous explorer Stanley discovered the existence of a curious diminutive race — a tribe of brownish red dwarfs about four feet tall. Representatives of this mysterious race have been induced to visit the Fair. Age 20 years. They are quiet but sensitive, and when teased, become irritable and ugly. Will prove a source of interest and wonder to all who view the Ethnological exhibit.

Igorroten-Haus im Bau. — Eine typische Hütte dieser unzivilisirtesten aller Rassen auf den Philippinen. Die ethnologische Ausstellung, von welcher dies ein Teil ist, trägt mehr als alle anderen Mittel dazu bei, das amerikanische Volk über die wunderbaren Hülfsmittel und unbegrenzten Möglichkeiten unserer Besitzung im Stillen Ozean aufzuklären.

SEP 12 1904

LIBRARY OF CONGRESS
0 019 930 595 5

THE WORLD'S GREAT DICT
[ENGLISH — FRENCH — SPANISH — GERMA

Webster's New Standard Dictionary

CONTAINS hundreds of new words. Key to pronunciation foot of each page, plural of nouns, degrees of adjectives and irregular forms of verbs. Dictionaries of Biography, Geography and Classical Names; Musical Terms, Foreign Phrases; Abbreviations; Metric System; Proofreading; Synonyms, Prefixes, Suffixes and Stems. Over 900 text illustrations, 11 colored, 30 full-page plates.

746 pages. Size 6 x 8 x 1⅝ inches. Weight 2¼ lbs. Large clear print. Thumb index.

SCHOOL, OFFICE AND HOME EDITION, **$1.50** LEATHER, LIBRARY EDITION, **$2.50**

VEST-POCKET AND HANDY SIZE DICTIONARIES

The New Modern Webster
Revised edition. 60,000 words and definitions. Key foot of every page. Recommended by schools and college professors. Stiff cloth, **25c.** Silk cloth, indexed, **50c.** Flexible leather, full gilt, indexed, **$1.00.**

English-Spanish Spanish-English Salva-Webster
40,000 words. Illustrated. Cloth, **30c.** Library, double indexed, **60c.** Leather, double indexed, **$1.00.**

German-English English-German Grimm-Webster
30,000 words. New Puttkammer orthography. Conversation in both languages; different forms of letter-writing. Illustrated. Cloth, **25c.** Library, **60c.** Full leather, gold edges, **$1.00.**

Webster's Vest-Pocket Dictionary and Gazetteer
30,000 words and definitions. Etiquette, Punctuation, Latin Phrases. Cloth, **20c.** Leather, gilt edges, **25c.**

French-English English-French Littre-Webster
60,000 words. 290 pages. Cloth, **25c.** Leather, gilt, **50c.** Both double indexed. (Vest-pocket size.)

Spanish-English English-Spanish Standard
Officially endorsed by United States Government. 374 pages. Cloth, **25c.** Leather, **50c.** (Vest-Pocket.)

English-German German-English "Kaiser"
Pronunciation in both languages. Cloth, **25c.** Leather, gilt edges, indexed, **50c.** (Vest-pocket size.)

For sale everywhere, or sent postpaid on receipt of price

LAIRD & LEE, PUBLISHERS, 263-265 WABASH AVENUE, CHICAGO